

Stadt-Nachrichten



FZ FEST
Sport, Spiel & Spaß

Mach' es wie
Manuela und Edi
und zeig' beim
„Betthupferl“-Wettbewerb
einen coolen Sprung in
deinem originellsten
Schlaf-Outfit!

Seite 4
**Ausstellung
Menschenbilder**

Übergroße Portraits beim Rathaus

Seiten 6
**Muhr-Brunnen
sprudelt wieder**

Kunstwerk ziert Stadtpark

Seite 14
**Ehrenzeichen-
verleihung**

Mandatare wurden ausgezeichnet



„Betthupferl“
Pyjama-Sprung-Contest

Wettbewerbe

- Balance-Duell am SUP Board
- Luftmatratzen-Jagd

Bring
deinen Pyjama
oder dein Nachthemd
mit und zeig
uns deinen
tollsten Sprung!

Freizeitzentrum Waidhofen an der Thaya

FZ FEST Sport, Spiel & Spaß

So. 20. Juli | 9 – 19 Uhr

Ersatztermin bei Schlechtwetter: 3. August 2025

Party-Spaß bei freiem Eintritt

Lounge-Musik, Fitness by Mrs.Sporty,
Kinderprogramm, Gewinnspiele,
Food-Truck von Motorfun B30

powered by

expert 
HÖRMANN



www.waidhofen-thaya.at

Veranstaltungsort: Freizeitzentrum Waidhofen an der Thaya, Moritz Schadegasse 51. Parkplatz am Volksfestgelände (Zufahrt über Mozartstraße).
Veranstalter: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen / Th. | Die Teilnahme an den Wettbewerben erfolgt auf eigene Gefahr!

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Waidhofnerinnen und Waidhofner,
liebe Leserinnen und Leser der Stadt Nachrichten!

Der Sommer ist in unserer Stadtgemeinde angekommen – und mit ihm viele positive Entwicklungen und ein reichhaltiges Veranstaltungsprogramm, das Waidhofen auch in diesem Jahr wieder zu einem lebendigen Ort der Begegnung macht.

Ein bedeutender Meilenstein wurde mit dem Baubeginn des **Kreisverkehrs an der Kreuzung B36 / Heidenreichsteiner Straße** gesetzt. Dieses wichtige Infrastrukturprojekt wird nicht nur die Verkehrssicherheit an einem vielbefahrenen Knotenpunkt deutlich verbessern, sondern auch unser erweitertes Betriebsgebiet Nord-West erschließen – eine Investition in die Zukunft unserer Stadt und ihrer wirtschaftlichen Entwicklung.

Auch beim **Glasfaserausbau** im Stadtgebiet liegen wir voll im Zeitplan. Die Arbeiten schreiten gut voran und die Fertigstellung ist für Oktober 2025 vorgesehen. Damit schaffen wir die Grundlage für eine moderne digitale Infrastruktur, die sowohl für Haushalte als auch für Betriebe immer wichtiger wird.

Ein Blick zurück zeigt: Die ersten großen Sommerveranstaltungen liegen bereits hinter uns. Während das Warming-Up heuer leider unter ungünstigem Wetter litt, war das **Internationale Musikfest** ein voller Erfolg – mit bester Stimmung, großartiger Musik und vielen begeisterten Besucherinnen und Besuchern. Ich möchte dem Folk-Club und allen freiwilligen Helferinnen und Helfern gratulieren und mich für dieses großartige Engagement bedanken!

Die Veranstaltungsreihe **Musik & Kabarett im Stadtpark** hat ebenfalls vielversprechend begonnen. Mehr als 10.000 Gäste werden in den kommenden Wochen nationale Top-Acts in einzigartiger Atmosphäre auf der Bühne im Stadtpark erleben können.



Ganz besonders darf ich Ihnen einen Besuch der Ausstellung „**Menschenbilder**“ beim Rathaus ans Herz legen. 39 einzigartige Bilder von Berufsfotografen zeigen einen lebendigen Querschnitt ausdrucksstarker Porträts.

Es würde mich sehr freuen, Sie auch beim **FZ.Fest** am 20. Juli zu sehen, einem Höhepunkt im Sommerkalender, bei dem Jung und Alt gleichermaßen auf ihre Kosten kommen. Rechtzeitig zum Start der Badesaison konnte die 370 kWp-PV-Anlage am Parkplatz des Freizeitzentrums fertiggestellt werden. Damit kann unser FZ mit **Solarstrom** versorgt werden und die Energiegemeinschaft wächst um eine weitere große Anlage.

Aus sportlicher Sicht wird es beim **Radmarathon** am 26. und 27. Juli besonders spannend: Erstmals zählt unser „Thayarunde Radmarathon“ zur „Österreichischen Meisterschaft Marathon Straße“ des Österreichischen Radsportverbandes. Start und Ziel werden heuer ausnahmsweise am Bahnhofsareal sein.

Ich wünsche Ihnen **schöne und erholsame Sommerwochen**, einen erlebnisreichen und entspannten Urlaub – und vor allem viele schöne gemeinsame Stunden bei unseren Veranstaltungen in Waidhofen an der Thaya.


Josef Ramhaber

Josef Ramhaber, Bürgermeister



Unsere Rubriken:

AKTUELLES ab 4
AUS DEM RATHAUS ab 12
LEBEN ab 18
VERANSTALTUNGEN ab 32

WAS WAR LOS ab 36
WIRTSCHAFT ab 41
AUS DER STADTCHRONIK ab 44
SERVICE & SICHERHEIT ab 46

„Menschenbilder“ beleben den Hauptplatz

...einfach
scannen!



Muße. Innehalten und die Bilder auf sich wirken lassen – dazu lädt die Open-Air-Ausstellung der Landesinnung der Berufsfotografen beim Rathaus noch bis 30. Juli ein.



Gewinnspiel. Poste dein Lieblingsfoto der Menschenbilderausstellung auf der Schaufenster-Waidhofen-Seite auf Facebook und gewinne mit etwas Glück eines von zwei Waidhofen-Packages!



Lichtspuren. Auch ein Werk des Waidhofner Fotografen Andreas Biedermann (3.v.r.) ist Teil der Ausstellung. In einer Regenpause am Eröffnungsabend erläuterte er die Entstehungsgeschichte und die Technik hinter dieser besonderen Aufnahme. Im Bild: Hadmar Senk (Bezirkshauptmannschaft), Christian Schörg (Landesinnungsmeister Berufsfotografen), Bezirkshauptfrau Manuela Herzog, StR Maria Müllner, Fotograf Andreas Biedermann, Vbgm. Marlene Böhm-Lauter und Bgm. Josef Ramharter.

Außergewöhnliche, ausdrucksstarke Portraits, aufgenommen von 39 niederösterreichischen Berufsfotografinnen und -fotografen, sind als großformatige Fotografien (140 x 140 cm) auf Betonbänken bis 30. Juli rund ums Waidhofner Rathaus zu bestaunen. Als Freiluftausstellung sollen die Bilder Menschen zum Verweilen einladen und die Phantasie anregen, welche Geschichten hinter den Bildern stehen könnten.

Die Eröffnung fand im Zuge des Warming-Up-Days am 26. Juni statt, aufgrund des Schüttregens im Foyer des Rathauses. Bürgermeister Josef Ramharter, Kulturstadträtin Maria Müllner und der Landesinnungsmeister der Berufsfotografen, Christian Schörg, hoben dabei die Bedeutung von „Kunst im öffentlichen Raum“ hervor. Ohne Schwellenangst und ohne Eintrittsgebühren soll die Fotografie als Kunstform den Menschen nähergebracht werden.

Aufs Podest gestellt

In Vestenötting wurde die Trafostation der „Netz NÖ“ nach den Hochwasserschäden vom letzten September krisensicher umgebaut und auf ein Podest gestellt. Dadurch soll künftig eine stabile Stromversorgung auch bei Hochwasser gewährleistet sein. Bürgermeister Ramharter lobt die Maßnahme als wichtigen Beitrag zur Versorgungssicherheit und Resilienz der Gemeinde (im Bild mit den Netz-NÖ-Technikern Michael Hagmann und Johanna Sainitzer sowie dem Leiter der Netzregion Waldviertel, Walter Trachsler).



Waidhofen an der Thaya präsentiert neue CITIES-Website

Die Stadtgemeinde Waidhofen hat den Relaunch ihrer Website www.waidhofen-thaya.at erfolgreich abgeschlossen. In Verbindung mit der innovativen CITIES-App wurde ein zukunftsweisendes digitales Serviceangebot geschaffen, das den Dialog zwischen Stadtverwaltung und Bevölkerung vereinfacht und modernisiert.

Zentrale Neuerungen und Vorteile

- Modernes Design & Benutzerfreundlichkeit: Die Webseite wurde technisch und visuell komplett überarbeitet, um den Ansprüchen einer modernen Stadtverwaltung gerecht zu werden.
- Direkte Kommunikation: Durch die Verknüpfung mit der CITIES-App können Informationen, Termine und wichtige Mitteilungen direkt auf das Smartphone gesendet werden.

- Anliegen übermitteln: Diese Funktion ermöglicht es den Usern, in der CITIES-App Mitteilungen wie Störungen bei Liftanlagen, defekte Straßenlampen etc. direkt und unbürokratisch an die Stadtgemeinde zu melden.
- Transparente Information: Aktuelle News, Veranstaltungen und Serviceangebote sind auf der neuen Website und der App übersichtlich dargestellt.

„Mit dem neuen Webauftritt setzen wir einen wichtigen Schritt in Richtung digitale Verwaltung. Unser Ziel ist es, Informationen einfach zugänglich zu machen und den Kontakt zur Stadt noch unkomplizierter zu gestalten“, so Bürgermeister Josef Ramharter.



...einfach
scannen!

Startgewinnspiel. Über Waidhofen-Packages durften sich Sonja Fanter, Tobias Polt und Bernhard Stellner freuen. Überreicht wurden sie durch Bgm. Josef Ramharter und die CITIES-Repräsentanten André Bock und Robert Kalcher.



Digitaler Erfolg in Waidhofen

Die offizielle Gemeinde-Plattform CITIES verbindet alle Beteiligten – mit großem Erfolg.

In nur wenigen Monaten hat sich CITIES als wichtiger Informationskanal etabliert, der alle Infos, News und Events auf einen Blick bietet. Zahlreiche Bürger:innen, Betriebe und Vereine nutzen die Plattform bereits.

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM

Verbinde auch du
dich mit Waidhofen
& verpasse keine
Neuigkeiten mehr!

Der Erfolg in Waidhofen auf einen Blick:



Start mit CITIES im
Februar 2025



Fast 1.000 verbundene
Nutzer:innen



Bereits 50 teilnehmende
Betriebe



Rund 70 Vereine &
Organisationen



„Wiederbelebter“ Muhr-Brunnen zierte nun den Stadtpark



Wasser marsch. Entscheidungsträger, Professionisten und die Direktoren der angrenzenden Schulen wohnten der Erstinbetriebnahme des Muhr-Brunnens im Stadtpark bei.

Nach einer sorgfältigen Restaurierung wurde der von Künstler Prof. Hans Muhr geschaffene Brunnen aus Granitstein am 18. Juni an seinem neuen Standort im Stadtpark offiziell in Betrieb genommen.

„Mit seinen beiden in der Mitte aufeinandertreffenden Wasserstrahlen symbolisiert er die Zusammenarbeit zwischen Sparkasse und Stadtgemeinde“, freuten sich Bürgermeister Josef Ramharter und Sparkassen-Aufsichtsrat Gerhard Adamowitsch, dass dem Kunstwerk nun wieder jene Wertschätzung zuteil wird, die es verdient.

Der Brunnen war ein Geschenk der Waldviertler Sparkasse an die Bürger der Stadtgemeinde Waidhofen und im Jahr 1992 anlässlich des 150-Jahr-Jubiläums der Bank vor dem Rathaus aufgestellt worden. Im Zuge des Rathaus-Umbaus musste er 2001 von seinem Standort weichen und fristete fortan ein unbeachtetes Dasein auf einem Lagerplatz der Stadtgemeinde. Die Entscheidung, den Brunnen

wieder aufzustellen, wurde nach Gesprächen zum 180-jährigen Jubiläum der Sparkasse getroffen. Die Standortsuche gestaltete sich aber als durchaus schwierig. Mit der Neugestaltung des Parkbereichs vor dem generalsanierten Hallenbad bot sich aber eine optimale Möglichkeit, einen Bereich für „Kunst im öffentlichen Raum“ zu schaffen. Weitere Objekte sollen folgen.

Der Brunnen verfügt über eine LED-Beleuchtung, eine automatische Wasserregulierung und fasst rund zwei Kubikmeter Wasser. Die Kosten für die Restaurierung beliefen sich auf 80.000 Euro, wovon 20.000 Euro durch die NÖ Dorf- und Stadterneuerung gefördert wurden.



Alte Ansicht. Der Muhr-Brunnen stand früher vor dem Rathaus.



Achtung – kein Trinkwasser!

Dem Wasser des Muhr-Brunnens ist Algizid beigemischt, um Algenbildung hintanzustellen. Daher ist das Wasser nicht zum Verzehr geeignet.



...einfach
vernetzen!

Glasfaserausbau im Stadtgebiet voll im Plan

Der Glasfaserausbau in Waidhofen schreitet zügig voran: Seit Baubeginn läuft das Projekt reibungslos, die ausführende Firma Held & Francke liegt bestens im Zeitplan. Bis Ende Oktober sollen die Tiefbauarbeiten abgeschlossen sein, auch die Asphaltierungsarbeiten werden laufend im Anschluss an die Baumaßnahmen durchgeführt.

Eine besondere Herausforderung stellte der Bereich Hauptplatz dar. Aufgrund historischer Kelleranlagen war eine archäologische Begleitung notwendig. Diese sensible Etappe des Ausbaus ist inzwischen weitestgehend abgeschlossen – sehr zur Erleichterung der betroffenen Anrainer, die während der Arbeiten mit Verkehrseinschränkungen konfrontiert waren.

Erste Anschlüsse bereits aktiv

Von den insgesamt geplanten Hausanschlüssen sind bereits rund 300 Herstellungen zur Endmontage freigegeben, etwa 80 Haushalte können das schnelle Glasfaserinternet schon nutzen – Tendenz weiter steigend. Die Aktivierung aller Anschlüsse ist bis Ende April 2026 vorgesehen.

Viele Bürgerinnen und Bürger nutzten die Gelegenheit, sich bei den beiden Glasfasermessungen am 23. April und 4. Juni bei den anwesenden Internetdienstanbietern über Tarife und Angebote zu informieren. Alle Provider finden Sie unter www.noegig.at/anbieter

Bestellungen sind weiterhin möglich

Auch wenn die Sammelphase beendet ist, können Haushalte weiterhin einen Anschluss an das Glasfasernetz zum Preis von 600 Euro nachbestellen – siehe www.noegig.at/bestellung

„Ich bin mit dem bisherigen Baufortschritt sehr zufrieden“, betont Bürgermeister Josef Ramharter. „Die Zusammenarbeit mit der Baufirma und nöGIG funktioniert hervorragend und wir sehen, dass der Ausbau Woche für Woche sichtbare Fortschritte macht.“



 **HELD & FRANCKE**

**performance
in construction**

Die HELD & FRANCKE, ein Team mit über 270 engagierten und motivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in Horn und Waidhofen/Thaya, ist Ihr kompetenter Partner für Ihre Bauprojekte folgender Sparten:

- **Hochbau:** Einfamilienhäuser, Industriebau, uvm.
- **Tiefbau:** Kanal-, Wasser-, Kabelbau usw.
- **Straßenbau:** Asphaltierungen, Pflasterungen, Außenanlagen
- **Elektrotechnik:** Haus- & Industrieinstallationen, Glasfaser, Photovoltaikanlagen etc.

Bei HELD & FRANCKE werden Sie bestens betreut! Wir freuen uns, Sie bei Ihrem nächsten Projekt zu unterstützen.

HELD & FRANCKE Baugesellschaft m.b.H.
Riedenburgstraße 52 | 3580 Horn
T +43 2982 300 80 0 | E horn@h-f.at

part of the family

**HABAU
GROUP**

Energiegemeinschaft Thayaland sucht Verbraucher

Die Energiegemeinschaft (EEG) wächst stetig! Aktuell verzeichnet sie 387 Mitglieder und 693 aktivierte Zählpunkte, davon 253 Photovoltaik-Anlagen mit einer installierten Gesamtleistung von ca. 4,5 MW sowie 440 Verbrauchszählpunkte.

Derzeit wird nur etwa ein Drittel des vorhandenen PV-Strompotenzials innerhalb der EEG genutzt. Jeder neue Verbraucher ist herzlich willkommen!



Ihr Vorteil:

Durch die EEG-Nutzung sparen Sie 28 % an Netzkosten auf den bezogenen Strom – machen Sie mit – für eine nachhaltige und regionale Energiezukunft!



Konditionen im Überblick:

- Stromverbrauch: 10 ct/kWh (zzgl. MwSt.), dies entspricht dem Tarif der WEB-Standortgemeinden
- Einspeisevergütung: 9,25 ct/kWh (netto)
- Service- & Abrechnungsgebühr: 1,90 Euro pro Zählpunkt/Monat
- Geschäftsanteil pro Mitglied: einmalig 50 Euro (brutto)
- Abrechnung: quartalsweise
- Vertragslaufzeit: unbefristet, kündbar mit einer Frist von 3 Monaten jeweils zum Quartalsende



*...einfach
scannen!*

Infos und Anmeldung unter
<https://energiegemeinschaften.ezn.at/zrt>

Wasserratten und Sonnenanbeter herzlich willkommen!

Am 12. Juni startete das Freizeitzentrum Waidhofen „frisch herausgeputzt“ in die heurige Sommersaison. Durch das Hochwasser im September des Vorjahres waren besonders die Umkleide- und Sanitärräume in Mitleidenschaft gezogen worden und erforderten einige Restaurierungs- bzw. Instandsetzungsarbeiten. So musste beispielsweise im Hauptgebäude der Estrich sorgfältig ausgetrocknet werden. In diesem Zusammenhang wurde auch gleich der Boden erneuert und die Wände und Decken wurden neu gestrichen.

Das Freizeitangebot stellt sich in gewohnter Weise vielseitig dar: Neben einem Sport- und Sprungbecken (1- und 3-Meter-Sprungturm) bietet ein Erlebnisbecken mit Rutschen, Bodenblubber, Strahldusche und Strömungskanal Action und Abwechslung. Für die Kleinen steht ein Kinderbecken mit Cloundusche, Schlangenrutsche und Sonnensegel zur Verfügung. Sonnenanbeter schätzen die große Liegewiese und den Schirm- und Sonnenliegenverleih. Sportliche Badegäste nutzen die Minigolf-, Pit-Pat- oder Beach-Volleyball-Anlage für heiße Fights. Für das leibliche Wohl sorgt das Restaurant FIT.

Sportstadtrat Eduard Hieß und das gesamte Team des Freizeitzentrums Waidhofen freuen sich auf zahlreiche Gäste und hoffen auf bestes Sommerwetter!



Aktion
„Mit dem Rad ins Bad“
Komm' am 23. August
mit dem Fahrrad ins
Freizeitzentrum und genieße
freien Eintritt!

Das Freibad ist im Juli und August von 9.00 bis 19.00 Uhr geöffnet. Bei Schlechtwetter bleibt das Freibad geschlossen. Infos zum Öffnungsstatus sowie zur Wassertemperatur sind tagesaktuell auf CITIES unter <https://bit.ly/4js3erH> zu finden.

*...einfach
scannen!*





...einfach
zukunftsweisend!

PV-Anlage am FZ-Parkplatz fertiggestellt

In Kooperation mit der WEB Windenergie realisierte die Stadtgemeinde Waidhofen eines der ersten PV-Carport-Projekte im Bezirk. Im Zuge der Sanierung des FZ-Parkplatzes wurden sechs Carports mit Photovoltaikanlagen, sechs Keba-Ladestationen mit jeweils 11 kW Ladeleistung und einer Gesamtladeleistung von maximal 66 kW sowie zwei ELLA-Schnelllade-Wallboxen errichtet.

Die Bauarbeiten begannen im März 2025, die Fertigstellung erfolgte im Juni 2025. Die Anlage umfasst moderne

Beleuchtungstechnik mit Smart-Steuerung sowie ein dynamisches Lademanagement, das die Stromversorgung an die Sonnenenergie anpasst. Die Inbetriebnahme der PV-Anlage und der Ladestationen steht kurz bevor. Das Projekt gilt als klimafitte, zukunftsorientierte Nachnutzung einer alten Parkplatzfläche. Die Besucher des Freizeitzentrums, der Tennisanlage und des FIT-Aktivcenters können nun ihre Autos im Schatten und geschützt vor diversen Umwelteinflüssen sorgenfrei parken.

Dachsanierung Thayapark-Badehütte

Rechtzeitig vor Beginn der Sommersaison wurde das alte Badehaus am Campingplatz mit einem neuen Dach versehen. Auch eine Vollschalung wurde angebracht, um die Sicherheit bei Hagel zu gewährleisten und die Lärmwicklung bei Regen zu minimieren. Ein herzliches Dankeschön an die fleißigen Helfer des Folk Clubs, die bei den Renovierungsarbeiten kräftig mitangepackt haben.



**// EIN PROFI
FÜR ALLE IHRE
AUFGABEN!**



Firma STROHMER
Mühlen und Höfe 12 | 3830 Waidhofen/T.
strohmer@gmx.at | +43 664 355 77 44

www.strohmer.co.at

2. Thayarunde Radmarathon

Waidhofen im Radsportfieber



Nach der erfolgreichen Premiere 2024 mit über 270 Teilnehmenden wird Waidhofen am 26. und 27. Juli 2025 erneut zum Zentrum des heimischen Radsports. Ob als aktiver Teilnehmer oder nur als Zuschauer – das vielfältige Programm hat für jeden etwas zu bieten. Ein Familienradwandertag, ein Radmarathon und ein Zeitfahren sind geplant, ein internationales Starterfeld mit mehr als 300 Teilnehmern verspricht ein spannendes Radsportevent.



NEU

Heuer steht das ehemalige Bahnhofsgelände im Zentrum des Geschehens. Hier befindet sich der Start-/Zielbereich mit gastronomischer Verpflegung und Rahmenprogramm. Parkplätze stehen beim EKZ zur Verfügung.

PROGRAMM

Samstag, 26. Juli 2025

- Ab 13.00 Uhr:** Familienradwandertag (Anmeldung vor Ort)
- Ab 14.00 Uhr:** Kids-Race (Anmeldung vor Ort)
- Ab 17.00 Uhr:** Einzel- & Paarzeitfahren (22 km, 310 Höhenmeter)
Start beim FF-Haus in Niederedlitz
- 19.30 Uhr:** Siegerehrung
- 20.00 Uhr:** Konzert der Band SLICKS (mit Vorband)



...einfach
scannen!

Sonntag, 27. Juli 2025

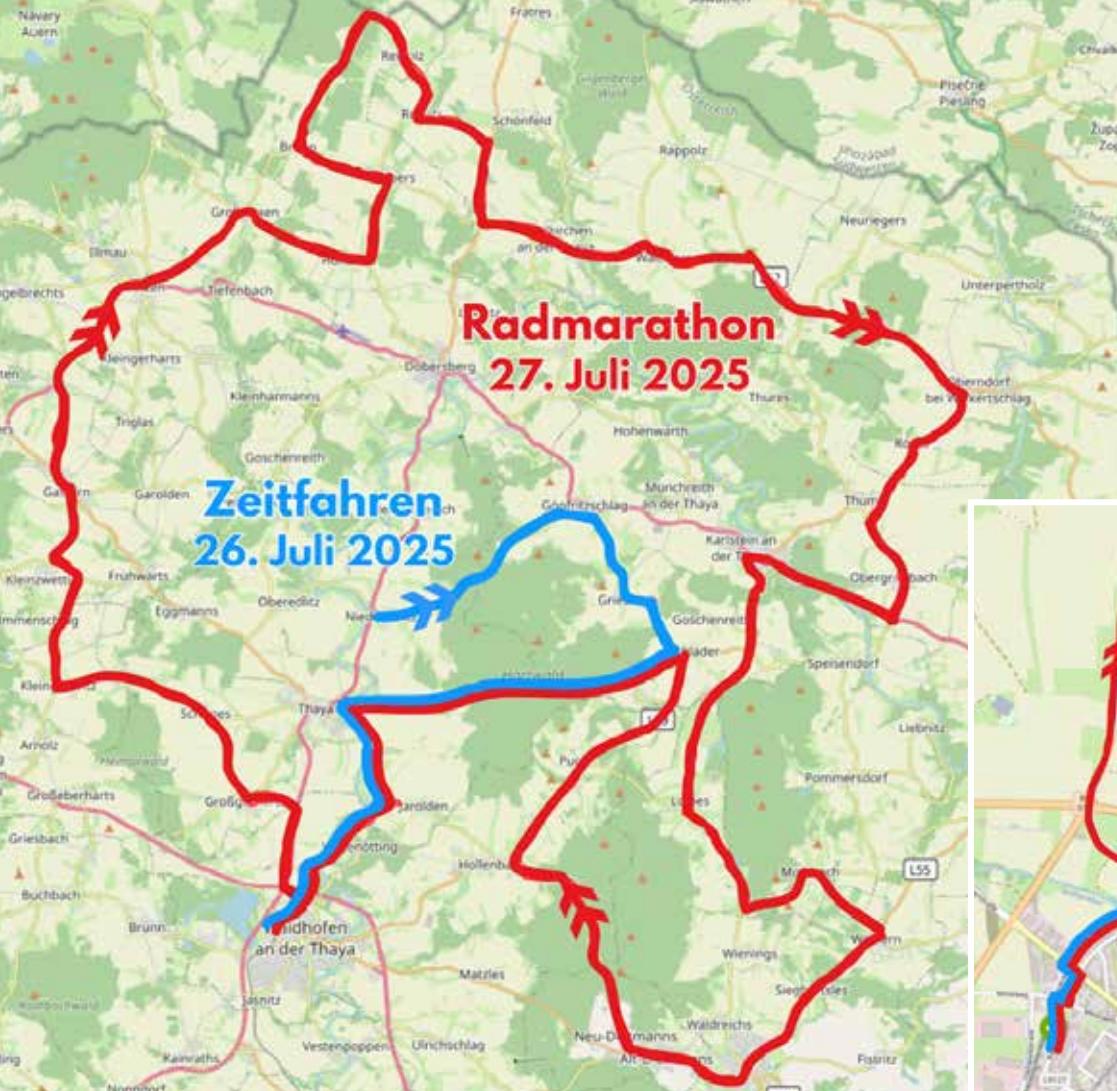
- 9.00 Uhr:** Start des Radmarathons vor dem Bahnhof Waidhofen (100 km, 1.200 Höhenmeter). Der Lauf zählt zur Österreichischen Meisterschaft Marathon Straße.
- Ab ca. 11.30 Uhr:** Zieleinlauf
- 13.00 Uhr:** Siegerehrung



Radmarathon und Zeitfahren

Alle Details, Infos und Anmeldung unter www.thayarunde.eu/radmarathon
Startnummernausgabe und Nachnennung beim Bahnhof Waidhofen

Samstag, 26. Juli 2025, 15.00 bis 19.00 Uhr (inkl. Nachnennung)
Sonntag, 27. Juli 2025, 6.30 bis 8.30 Uhr (inkl. Nachnennung)



...einfach
sportlich!

Detailplan Waidhofen



Straßensperren

Samstag, 26. Juli 2025, 17.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag, 27. Juli 2025, 8.00 bis 15.00 Uhr

- Sperre der Heidenreichsteinerstraße ab Foggy Mix stadtauswärts (Die Zufahrt zur AVIA-Tankstelle ist in diesem Zeitraum über die Rückseite der Fa. Eisen Roth möglich. Einfahrt gegenüber Motel Waidhofen/Mitterweg).
- Sperre Johann Piering-Gasse
- Sperre Top-Radroute Thayarunde zwischen Kleineberharts und Fa. Eisen Roth

Samstag, 26. Juli 2025, 13.00 bis 21.00 Uhr

Sonntag, 27. Juli 2025, 6.00 bis 15.00 Uhr

- Sperre des Bahnhofsareals auf der Bahnhofstraße
- Sperre Mitterweg zwischen Motel Waidhofen und Johann Piering-Gasse

Halte- & Parkverbote

Samstag, 26. Juli 2025, 7.00 Uhr bis

Sonntag, 27. Juli 2025, 17.00 Uhr

Gesamtes Bahnhofsareal sowie Bahnhofstraße von der Kreuzung mit der Roseggergasse bis zur Kreuzung Mitterweg

Samstag, 26. Juli 2025, 15.00 Uhr bis

Sonntag, 27. Juli 2025, 15.00 Uhr

Johann Piering-Gasse



Kulinarike. Für das leibliche Wohl sorgt auch heuer wieder das Team von Motorfun B30.

EP: Elektro Morscher GmbH

Electronic Partner

3830 Waidhofen/Thaya, Bahnhofstr. 1-7

Tel. 02842/51900-0 | e-mail: office@elektro-morscher.at

Zu Besuch im Rathaus

Am 3. Juni durfte Stadtchef Josef Ramharter Katharina Aeschbacher, eine Bürgermeister-Kollegin aus der Schweizer Gemeinde Warth-Weiningen (ca. 1.700 Einwohner), im Rathaus begrüßen. Im amikalen Gespräch wurde augenscheinlich, dass sich die Aufgaben – und damit auch der Verantwortungsbereich – einer „Gemeindepräsidentin“, wie die korrekte Bezeichnung in der Schweiz lautet, von jenen eines Bürgermeisters in Österreich in Teilbereichen doch grob unterscheiden. So haben Schweizer Kommunen beispielsweise Steuerhoheit und sind für die Infrastruktur selbst verantwortlich (z.B. die Stromversorgung).

Rundgang. Der Austausch zwischen StA.-Dir.-Stellvertreter Norbert Schmied, Gudrun Faltl, Gemeindepräsidentin Kathi Aeschbacher und Bgm. Josef Ramharter endete mit einem Erinnerungsfoto auf der Rathaus-Terrasse.



Herzlichen Glückwunsch zur ausgezeichneten Dienstprüfung

Ing. Astrid Kranner, seit April 2024 im Bürgerservice der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya mit Schwerpunkt Personenstandswesen und Bestattung tätig, hat im April erfolgreich die Gemeindedienstprüfung abgelegt. Nach einer intensiven dreimonatigen Ausbildung an der Kommunalakademie, in der unter anderem die NÖ Gemeindeordnung, das Dienst- und Haushaltsrecht sowie Verfahrens- und Materiengesetze vermittelt wurden, meisterte Frau Kranner sowohl die schriftliche als auch die mündliche Prüfung im Landhaus St. Pölten mit Bravour. In drei von vier Fachbereichen erreichte sie eine Auszeichnung.

Auszeichnung. Referatsleiterin Irmgard Scherzer, Stadtamtsdirektor Rudolf Polt, Bürgermeister Josef Ramharter sowie das gesamte Team der Stadtgemeinde gratulierten herzlich zu diesem großartigen Erfolg.

Verlängerung des Schnupperticket-Angebotes

Mit Juni 2025 hat die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya wieder vier VOR-Schnuppertickets für ein weiteres Jahr angekauft. Diese können von allen in der Stadtgemeinde gemeldeten Bürgerinnen und Bürgern maximal fünf Mal pro Kalenderjahr ausgeliehen werden, um die Vorteile des öffentlichen Verkehrs kennenzulernen. Bus- und Bahnverbindungen in Niederösterreich, im Burgenland und in Wien einschließlich aller öffentlichen Verkehrsmittel in der Kernzone Wien (U-Bahn, Straßenbahn, ...) sind mit dem Schnupperticket gratis nutzbar.

Reservierung online unter <https://schnupperticket.at/>.

Die Schnuppertickets können ausschließlich am Nutzungstag zwischen 8.00 und 10.00 Uhr im Rathaus, Bürgerservice, abgeholt werden und müssen bis spätestens 8.00 Uhr des nächsten Nutzungstages in den Briefkasten der Stadtgemeinde eingeworfen werden, damit diese den nächsten Nutzern zeitgerecht zur Verfügung stehen.



...einfach
ausprobieren!

Das gesamte Protokoll des öffentlichen Teils der Gemeinderatssitzung finden Sie nach der Genehmigung durch den Gemeinderat online unter: www.waidhofen-thaya.at/sitzungsprotokolle

Aus dem Sitzungssaal

Beschlüsse & Weichenstellungen

Auszug aus den Beschlüssen der Stadtratssitzungen vom 24. April, 17. Juni und 25. Juni sowie der Gemeinderatssitzungen vom 29. April und 25. Juni 2025:



... einfach bewerben!

Die Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya sucht zum ehestmöglichen Eintritt Verstärkung!

**Facharbeiter(in)
Maurer(in)**
für die Wirtschaftsbetriebe

Vollzeit (40 Stunden)

Einfach scannen für weitere Infos:



Auskünfte erteilt Stadtamtsdirektor Mag. Rudolf Polt (T: 02842 / 503-11). Die komplette Stellenausschreibung finden Sie unter:

www.waidhofen-thaya.at

- **Vergabe von Leistungen** in Zusammenhang mit der ABA und WVA Götzles, der Errichtung des Kreisverkehrs entlang der B36/L59 sowie der Aufschließung des Betriebsgebiets Nord-West, der Sanierung des alten Museums in der Wiener Straße, der Sanierung des Kinderspielplatzes Beethovenstraße, etc.
- **Ankauf eines Bestattungsfahrzeugs**
- **Aufnahme von Darlehen** für Infrastrukturprojekte im Gesamtumfang von 2.219.500,00 Euro
- **Verkauf eines Baugrundstückes** in der Heli Dungler-Siedlung
- **Grundsatzbeschluss zur Kostenbeteiligung** am Neubau des FF-Hauses Altwaidhofen
- **Abänderung der Richtlinie** für die Gewährung von Ehrengaben

- **Verleihung von Ehrenzeichen:** siehe Artikel auf Seite 14
- **Ankauf von Klimatickets:** siehe Artikel auf Seite 12
- **Dachsanierung Thayapark-Badehütte:** siehe Artikel auf Seite 9
- **Subventionen im Bereich Sport und Kultur** für diverse Vereine bzw. Veranstaltungen, unter anderem KUPL – Fest der Kulturen, Pro Waidhofen – Sommerkino, Lauf Tri Union – Thayatal Triathlon, SV Sparkasse Waidhofen, Österr. Turn- und Sportunion, Briefmarkensammlerverein, Warming- Up-Day, TAM, Kabarett & Musik im Stadtpark, Evangelische Pfarrgemeinde, Elternverein der Volksschule, Freiwillige Feuerwehr Puch – Florianifeier etc.



Neue Ortsvorsteherin von Hollenbach:
Veronika Böhm



Neuer Ortsvorsteher von Pyhra:
Christian Dangl

2. Nachtragsvoranschlag 2025

Die aus den endgültigen Werten des Rechnungsabschlusses 2024 resultierenden Überträge, die aktuellen Informationen zur laufenden Entwicklung und die sonstigen notwendigen Anpassungen und Adaptierungen bei verschiedenen Budgetansätzen und Vorhaben wurden im 2. Nachtragsbudget für 2025 eingearbeitet.

	Gesamtwert Voranschlag 2025	Gesamtwert 2. NVA 2025	Veränderung 2. NVA
jährliches Haushaltspotential nach Rücklagen	-434.700,00	-1.084.100,00	-649.400,00
kumuliertes Haushaltspotential (inkl. Vorjahre)	0,00	53,71	53,71
Nettoergebnis vor Rücklagen	-1.141.600,00	-1.376.400,00	-234.800,00
Nettoergebnis nach Rücklagen	-1.881.200,00	-2.304.200,00	-423.000,00

... einfach Waldviertel!

Ehrenzeichenverleihung 2025

Verdiente Mandatare ausgezeichnet



Ehrweisung. Laura Hennebichler überbrachte Grußworte von Bezirkshauptfrau Manuela Herzog und bedankte sich für die stets gute Zusammenarbeit mit der Bezirkshauptmannschaft.



Abschied. Stellvertretend für alle Geehrten dankte Stadtrat a.D. Thomas Lebersorger für die Anerkennung. Er wünschte den neuen Gemeinderatsmitgliedern kluge Entscheidungen, Mut zur Veränderung und vor allem Vertrauen in die Kraft des Miteinanders.



Stimmungsvoll. Umrahmt wurde die Ehrenzeichenverleihung durch die Musikschullehrerinnen Alice Tauscher (Violine) und Mag. Maria Elena Mocciaro Gallardo (Violoncello).



Auszeichnung. Die Geehrten Jürgen Schmidt, Gerald Popp, Heidelinde Blumberger, Erich Eggenweber und Thomas Lebersorger mit Vbgm. Marlene Böhm-Lauter, Laura Hennebichler (Bezirkshauptmannschaft) und Bgm. Josef Ramharter.

Zehn ehemalige Mandatare der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya wurden am 23. Juni 2025 bei einer feierlichen Ehrenzeichenverleihung im Waidhofner Rathaus für ihre Verdienste gewürdigt. Die Beschlussfassung all dieser Ehrungen erfolgte Ende April einstimmig im Waidhofner Gemeinderat. Bürgermeister Josef Ramharter betonte, wie viel Einsatz, Idealismus und Engagement für die Ausübung einer Funktion sowohl von der jeweiligen Person als auch vom Umfeld, insbesondere der Familie, notwendig sind. „Mit der Verleihung der Ehrenzeichen an ehemalige Mandatare der Waidhofner Stadtgemeinde wollen wir heute Danke für das Geleistete sagen“, so Bürgermeister Ramharter.

Den ehemaligen Gemeinderatsmitgliedern Erich Eggenweber und Gerald Popp, BSc, wurde für ihre Arbeit im Gemeinderat **Dank und Anerkennung** ausgesprochen.

Ein **Silbernes Ehrenzeichen** erhielten Gemeinderätin a.D. Heidelinde Blumberger, die von 2005 bis 2010 und von

2020 bis 2025 Mitglied des Gemeinderats war, und Gemeinderat a.D. Ing. Jürgen Schmidt, der die letzten zehn Jahre als Gemeinderat fungierte. Beide waren in mehreren Ausschüssen aktiv.

Als Höhepunkt wurde Stadtrat a.D. Mag. Thomas Lebersorger das **Goldene Ehrenzeichen** verliehen. Er war insgesamt 18 Jahre lang im Gemeinderat tätig – davon zwei Jahre als Vizebürgermeister und 13 Jahre als Stadtrat. Aufgrund seiner beruflichen Expertise und langjährigen politischen Erfahrung stellte er sowohl innerhalb der Gremien und der Verwaltung als auch in der externen Vertretung eine äußerst wertvolle Stütze dar.

Bei der Verleihung entschuldigt waren die ehemaligen Gemeinderatsmitglieder Karin Grabner, Laura Ozlberger, Astrid Wisgrill und Thomas Pfabigan (Dank und Anerkennung) sowie Gemeinderat a.D. Rainer Christ (Silbernes Ehrenzeichen). Ihnen werden die jeweiligen Auszeichnungen nachgereicht.

...einfach
wertschätzen!

Kreisverkehr statt Ampelkreuzung

Voraussichtlich bis Ende August bleibt die B36 zwischen dem Waldrapp- und dem Hofer-Kreisverkehr gesperrt. Die Umleitungsstrecken durch das Stadtgebiet über die Vesteröttinger- bzw. die Thayastraße, die Lindenhof-, Raiffeisen- und Brunnerstraße sind gekennzeichnet. Bitte beachten Sie Halte- und Parkverbote, Einbahnregelungen und teilweise geänderten Vorrang!

„Der Kreisverkehr soll die Ampelkreuzung deshalb ersetzen, weil hier durch die Errichtung einer direkten Verbindungsstraße zur Thayaparkstraße künftig ein fünfter Ast einmündet. Diese zusätzliche Stadteinfahrt soll einerseits die Brunnerstraße entlasten, die derzeit die am stärksten befahrene Straße Waidhofs ist, und außerdem weitere Flächen im Betriebsgebiet Nord-West im Ausmaß von ca. 43.000 m² erschließen. Der Verkehr an der Nord-Süd-Achse, der B36, wird dadurch flüssig gehalten. Der geplante Geh- und Radweg entlang des neuen Abschnitts der Thayaparkstraße erweitert das Angebot an Alltagsradwegen in unserer Stadt“, erläutert Bürgermeister Josef Ramharter den Zweck der Umbauarbeiten.



Begehung. 2. LT-Präs. StR Gottfried Waldhäusl und Bgm. Josef Ramharter machten sich vor Beginn der Sperre ein Bild von der Baustelle beim Kreisverkehr.

Am 30.06. ist Welt-Inkontinenz-Tag

Beckenbodentraining effektiv mit PelviPower

Probesitzung reservieren telefonisch, per WhatsApp oder online!



MRS.SPORTY

- Einfaches und effektives Training dank innovativster Technologie
- Entwickelt und getestet von Ärzten und Therapeuten
- individuell abgestimmte Trainingsmöglichkeiten
- Bis zu 25.000 Kontraktionen – sanft und doch kraftvoll ausgelöst durch Magnetfeldimpulse
- Training in Alltagskleidung, nur 22-minütige Trainingseinheit im Sitzen

mypelvi
Böhmgasse 31
3830 Waidhofen/Thaya
0664 199 44 80
mypelvi.com

Lagerhaus Waidhofen/Thaya



Planung die überzeugt

Planung, Baustoffe, Ausführung
Alles aus einer Hand



Ing. Wolfgang Styll
Bauplaner
0664/888 424 19



Wkm. Stefan Hödl
Baumeisterei
0664/211 38 79



Werner Zellhofer
Außendienst Baustoffe
Region Waidhofen,
Dobersberg, Waldkirchen
0664/210 01 96



Manfred Diesner
Verkauf Baustoffe
Region Gr. Siegharts,
Raabs
0664/168 13 00



Mst. Gerhard Mayerhofer
Dach und Holzbau
0664/401 63 83



Mst. Markus Haidl
Stahl-Hallenbau
0664/780 966 77

Lassen Sie uns gemeinsam loslegen – jetzt kontaktieren!

„Gesunde Gemeinde“ startet neu durch

Stadträtin Doris Fidi, Vorsitzende des Ausschusses für Gesundheit und Soziales und beruflich als stellvertretende Pflegedirektorin am Landesklinikum Waidhofen tätig, liegt die Gesundheit der Bevölkerung am Herzen.

„Wir werden immer älter und sollten darauf achten, dass die gesunden Jahre mehr werden, nicht jene, in denen wir Beschwerden haben und viel Unterstützung brauchen. Wir müssen die Gesundheitskompetenz der Bevölkerung verbessern. Das beginnt in jungen Jahren in der Schule und in



Sportvereinen, sollte aber im Alter nicht beendet werden. Es ist daher besonders wichtig, frühzeitig darauf zu achten, dass man beweglich bleibt, nicht zu stark an Gewicht zunimmt, Gleichgewicht behält und damit sicher beim Gehlen, Stiegensteigen, Radfahren usw. bleibt. Alle diese Fertigkeiten können nur erhalten bleiben, wenn sie regelmäßig genutzt und gefördert werden. Angebote im Rahmen der Gesunden Gemeinde können unter anderem dazu beitragen“, so Stadträtin Doris Fidi, die sich auf Ihre Ideen und Anregungen für Seminare, Workshops oder Vorträge freut.



Bewegung im Alltag. Der „Tut gut!“-Schrittweg mit Start und Ziel im Stadtpark wurde als Projekt der „Gesunden Gemeinde“ im Jahr 2023 umgesetzt. StR Doris Fidi ruft diesen familientauglichen Spazierweg mitten in der Stadt in Erinnerung.



Länger gesund bleiben – das wollen wir als „Gesunde Gemeinde“ gemeinsam schaffen.

Sei auch du dabei – im Team des Arbeitskreises unserer „Gesunden Gemeinde“!

Schau vorbei,
am 8. September um 18.00 Uhr
in der Jugendberatungsstelle
Waidhofen,
Niederleuthnerstraße 6.

...einfach
fit bleiben!



spusu NÖ-Gemeindechallenge 2025

Ganz egal, ob man gerne läuft, in die Pedale tritt oder einfach nur wandert – von 1. Juli bis 30. September sucht Niederösterreich wieder die aktivsten Gemeinden des Landes. Einfach die „spusu Sport-App“ downloaden und mitmachen! Infos unter www.sportland.at/projekte/noe-gemeindechallenge/



WE WANT YOU WIR SUCHEN DAS HERBST COVERMODEL

Wir suchen Mutter-Kind ODER Vater-Kind-Duo für unser Herbstmagazin. BEWIRB DICH JETZT FÜR UNSER TITELBILD: Schick uns bis spät. So. 03. Aug. '25 ein Foto, inklusive Kontakt-
daten (Name, Telefonnummer) an servus@thayapark.at

Alle Details findest du auf www.thayapark.at/events-news





Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“ 2025

Noch bis 20. August haben alle Hobbygärtner unserer Stadtgemeinde die Möglichkeit, Fotos ihrer liebevoll gestalteten Gärten, Balkone und Terrassen einzureichen und am Blumenschmuckwettbewerb „Waidhofen blüht auf!“ teilzunehmen.

Halten Sie einfach Ihre blühenden Lieblingsplatzerl im Garten mit der (Handy)-Kamera fest und lassen Sie uns an den schönsten Anblicken teilhaben – an unterschiedlichen Pflanzenarrangements, Blumenbeeten, Gemüse- und Kräutergärten, Deko-Elementen etc. Wir freuen uns auf Ihre Einsendungen!

Eine Fachjury, bestehend aus Fernsehgärtner Karl Ploberger, Bgm. Josef Ramharter, Stadtgärtnerin Birgit Kopfschlegl und Vorjahressiegerin Rosina Neid, wird die Einsendungen bewerten und die drei Bestplatzierten küren.

Die Siegerehrung findet am 6. September am Hauptplatz im Rahmen der „Natur im Garten“-Markttour mit Karl Ploberger statt.



Für die Teilnahme am Wettbewerb senden Sie uns bitte bis zu sechs aussagekräftige Bilder Ihres Gartens und Ihre Kontaktdaten (Name, Anschrift sowie Telefonnummer, unter der Sie tagsüber erreichbar sind) unter dem Kennwort „Waidhofen blüht auf 2025“ per E-Mail an redaktion@waidhofen-thaya.gv.at oder per Post an Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, Hauptplatz 1, 3830 Waidhofen an der Thaya. **Einsendeschluss: Mittwoch, 20. August 2025**

Machen Sie mit und gewinnen Sie einen der folgenden Preise:

1. Preis: Gutschein 300 Euro, Blumenplatzl
2. Preis: Gutschein 200 Euro, Raiffeisen Lagerhaus
3. Preis: Gutschein 100 Euro, Gärtnerei & Floristik Suchan

Mit der Übermittlung Ihrer Daten erklären Sie sich mit der Veröffentlichung einverstanden. Teilnahmeberechtigt sind Privatpersonen mit gärtnerisch gestalteten Liegenschaften im gesamten **Gemeindegebiet der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya**. Von der Teilnahme ausgeschlossen sind die Platzierungen 1, 2 und 3 der Jahre 2023 und 2024.



Markttour „Waidhofen blüht auf!“ 2025

Am Samstag, 6. September, macht der „Natur im Garten“-Eventbus von 9.00 bis 13.00 Uhr Halt am Hauptplatz in Waidhofen an der Thaya. Der aus TV und Hörfunk bekannte Gärtner Karl Ploberger führt durch den Vormittag, gibt Tipps und Tricks zum naturnahen Garteln und steht mit weiteren Expertinnen und Experten für Fragen zur Verfügung. Ein abwechslungsreiches Programm (Gartenquiz, Glücksrad, gemeinsames Garteln,...) liefert beste Unterhaltung und zahlreiche Informationen.

Auch regionale Aussteller sorgen für ein Aufblühen des Waidhofner Hauptplatzes und bieten mit ihren Produkten und Ständen ein genussvolles Marktflair, das zum Gustieren einlädt.

Obstpressen

Vor Ort stehen außerdem die beiden „Thayaland:Obst:Pressen“ bereit, mit denen kleine Obstmengen zu köstlichem Saft verwandelt werden können (pro Haushalt max. 40 Kilo frisch geerntete Äpfel, Birnen, Weintrauben u.Ä.). Die mitgebrachten Früchte werden gemeinsam gehäckselt, gepresst, gegebenenfalls erhitzt und abgefüllt (Anmeldung notwendig, Infos zeitgerecht auf www.waidhofen-thaya.gv.at).

Aktivitäten der Vereine

Dorferneuerungsverein

Ulrichschlag

Zahlreiche Helferinnen und Helfer brachten das Dorfzentrum bei der Frühjahrspflege am 18. Mai gemeinsam zum Strahlen. Auch die Flurreinigung wurde trotz Regens erfolgreich durchgeführt.



Dorf- und Stadterneuerung

Beim **Forum Dorf & Stadt** repräsentierte Waidhofen am 13. Juni in Angern an der March gemeinsam mit vier weiteren Gemeinden am Marktplatz der Regionen das Waldviertel. Bürgermeister Josef Ramharter, Stadträtin Maria Müllner und Gemeinderat Franz Pfabigan informierten über die umgesetzten Projekte der Stadterneuerung XL und nutzten die Gelegenheit, sich mit LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf sowie zahlreichen Vereinsvertretern über Zukunftsperspektiven auszutauschen, zum Beispiel zu den Themen Digitalisierung und Nahversorgung.

Im Zuge der Veranstaltung wurden auch Niederösterreichs **Dorfheldinnen und Dorfhelden** gekürt. Heinz Schönbauer aus Götzles durfte sich über diese Auszeichnung freuen. Er setzt sich seit Jahren mit großem Engagement für die Pflege und den Erhalt der Natur- und Lebensräume in unserer Gemeinde ein, überwacht den Gemeindewald sowie den Stiftungswald der Stadtgemeinde und sorgt dafür, dass notwendige Maßnahmen rechtzeitig umgesetzt werden.

Als Ortsvorsteher von Götzles ist er ein zentraler Ansprechpartner für die Dorfgemeinschaft. Durch seine Tatkraft und seinen unermüdlichen Einsatz trägt Heinz Schönbauer maßgeblich zur Lebensqualität in Götzles bei.



Fotoquelle: Union Karate Club Raika Waidhofen/Thaya

Mein erstes Mal Karate!

Karate? Das ist doch dieses Ding mit weißen Anzügen und Schreien. Genau das hab' ich mir gedacht, bis ich selbst im Training stand. Karate ist ein Upgrade. Für deinen Körper, deinen Kopf und dein Selbstbewusstsein.

Training heißt bei uns: lachen, lernen, schwitzen – manchmal alles gleichzeitig. Und das Beste: Du brauchst nur dich selbst und Lust auf etwas Neues!

Kontaktiere uns unter www.karateclub.at

...einfach
ausprobieren!



Malakademie

Für viele Kinder ist der Zeichen-Unterricht in den Schulen zu begrenzt, um ihren kreativen Ausdruck zu finden und sich ihrer persönlichen Entwicklung auch in gestalterischer Weise zu widmen. Die Malakademie bietet einen freien, kreativen Raum für motivierte Kinder und Jugendliche, die Freude und Lust am kreativen Gestalten haben. Am Programm stehen: Zeichnen, Malen, Drucken, Collagen gestalten, mit Materialien experimentieren (Ton, Speckstein, Wollfilz,...), Materialkunde, Maltechniken, grafische Techniken und Kunstgeschichte in spielerischer Vermittlung. Dazu kommen gelegentliche Ausstellungsbesuche, Malen in der Natur und Präsentationen der eigenen Werke. Die Malakademie wird von der Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya unterstützt.

Im Schuljahr 2025/26 werden zwei Gruppen für Kinder von 6 bis 12 Jahren angeboten (freitagnachmittags oder samstagvormittags). Kosten: 420 Euro pro Schuljahr (60 Stunden) bzw. 355 Euro für Geschwister.

Wirtschaftsverein ProWaidhofen

ProWaidhofen zählt neben vielen anderen Unterstützern seit Jahren zu einem verlässlichen Partner der Waldrapp Initiative. Neben einer bestehenden Patenschaft übergab ProWaidhofen aus dem Erlös der Bewirtung beim Maibaum-aufstellen einen Spendenscheck über 1.000 Euro an Werner Neubauer, der sich mit der mobilen Außengruppe des Caritas-Tagesheims täglich – und das schon seit mehr als 20 Jahren – um die Versorgung der Vögel und um die Pflege und Wartung der Waldrapp-Voliere kümmert. Pro Waidhofen setzt damit ein starkes Zeichen für Zusammenhalt und gelebtes Engagement in der Region.

Waldrapp Initiative

Mit der größten Waldrapp-Voliere Europas befindet sich in Waidhofen ein einzigartiges Projekt zur Erhaltung dieser vom Aussterben bedrohten Vogelart. Betrieben vom Verein Wald-rapp Initiative Waidhofen an der Thaya bietet die Anlage seit ihrer Eröffnung im Jahr 2004 nicht nur eine artgerechte Heimat für die seltenen Vögel, sondern auch spannende Einblicke in den Natur- und Artenschutz. Ein besonderes Merkmal des Projekts ist die Einbindung von Menschen mit besonderen

Online-Anmeldung: www.mkmnoe.at

(NÖ Musik und Kunstschen-Management GmbH)

Info: Mag. Gerda Kohlmayr, 0664 / 531 28 23,

www.gerda-kohlmayr.at/malakademie

Ort: Werkstatt zum Schrägen Vogel,
Schlossergasse 13 (gegenüber Kirchenwirt)

Gratis-Schnuppern am 19. und 20. September

(Anmeldung erbeten)

Bilder aus dem Schuljahr 2024/25 sind derzeit im Café Müssauer zu sehen, worauf die Kids sehr stolz sind.

Bedürfnissen. Das Caritas-Tagesheim übernimmt hier wichtige Aufgaben bei der Pflege der Anlage und Versorgung der Tiere – ein gelungenes Beispiel für gelebte Inklusion. Doch der Betrieb ist mit steigenden Kosten verbunden, vor allem für Futtermittel. Dabei ist der Verein auf Unterstützung in Form von Spenden oder Patenschaften angewiesen. Infos am „Waldrapp-Handy“ unter 0664 / 949 39 29.



Spenden sind jederzeit auf das Konto des Vereins Wald-rapp Initiative möglich (IBAN: AT39 3290 4000 0000 1651).
Herzlichen Dank für Ihre Hilfe!

Farbe &
WOHNEN

MÜLLNER
für ein schöneres Zuhause!

Aus den Schulen:

Allgemeine Sonderschule

Die ASO Waidhofen ist **H2NOE Wasserschule** von „Tut gut!“ Zwei Jahre lang hat die Schule daran gearbeitet, das Wassertrinken an der Schule zu fördern und dessen Wichtigkeit den Schülerinnen, Schülern und Eltern zu vermitteln. Dafür gab es nun die Urkunde.

Auch einige Ausflüge standen für die Schülerinnen und Schüler auf dem Programm, so zum Beispiel in die **Wachau** (1), wo sie das Schifffahrtsmuseum in Spitz und die Ruine Hinterhaus besichtigten und eine Schifffahrt auf der Donau unternahmen. In der **Burg Heidenreichstein** (2) lernten sie einiges über das Burgleben des Mittelalters kennen und stiegen über eine Geheimtreppe in den Dachboden der Burg. Der Hitze zum Trotz unternahmen sie außerdem eine Wanderung durch den **Naturpark Dobersberg** (3) und erkundeten an einem weiteren Tag mit Graf Leopold Gudenus das **Waidhofner Stadtmuseum** (4).



WIR BAUEN AUF
SOLIDE WERTE

Straßenbau | Leitungsbau | Pflasterung | Betonbau

office@leithaeusl.at www.leithaeusl.at www.facebook.com/leithaeusl

LEITHÄUSL
Gruppe

VERMESSUNG



DR.DÖLLER
VERMESSUNG ZT GMBH

Raiffeisenpromenade 2/1/8

3830 Waidhofen/Thaya

Tel.: 02842/52148

Email: office.waidhofen@doeller.biz



...einfach
natürlich!

Im Rahmen eines **Naturkosmetik-Workshops** mit der Wildkräuter-expertin Eunike Grahofer in Kooperation mit der „Gesunden Gemeinde“ stellten Schülerinnen der Bereiche Gesundheit-Schönheit & Soziales sowie Tourismus in der Schulküche Pflegeprodukte wie Lippenbalsam, Hautcreme, Seife und Badebomben her. Dabei lernten sie die Wirkung heimischer Pflanzen auf Haut und Gesundheit kennen und erhielten praxisnahes Wissen über natürliche Pflege und gesunde Ernährung.



Polytechnische Schule

Bei den **Landesbewerben in Holz und Metall** im WIFI St. Pölten erreichte Tobias Stumvoll im Metallbewerb den 3. Platz mit präziser handwerklicher Arbeit. Pia Gföller belegte im Holzbereich als einzige weibliche Teilnehmerin den 4. Platz und überzeugte mit einem sauber gefertigten Holzkästchen. Beide qualifizierten sich zuvor durch gute Platzierungen bei den Viertelsbewerben. Herzliche Gratulation zu diesen starken Leistungen!

Beim **NÖ Moped-Landesbewerb** am 28. Mai in Wiener Neustadt absolvierten die Jugendlichen unter Anleitung des ÖAMTC einen theoretischen Wissensteil sowie einen fahrpraktischen Parcours, bei dem Geschick, Sicherheit und Fahrgefühl unter Beweis gestellt werden mussten. Felix Weinstabl, Robin Bittner und David Scheichenberger holten im Teambewerb den großartigen 1. Platz. In der Einzelwertung belegte Felix Weinstabl den 2. und Robin Bittner den 3. Platz. Ein großer Dank gilt dem Team „Easy Drivers Waidhofen“ und Herrn Wolfgang Wagner für die intensive Vorbereitung.

Mittelschule

Am 3. Juni 2025 wurde der Mittelschule Waidhofen erneut das „**Gütesiegel Sport in Gold**“ im Bereich „Schulen mit Sport-Schwerpunkt“ verliehen. Dank zahlreicher sportlicher Aktivitäten, Bewerbe und Projekte im vergangenen Schuljahr erfüllte die Schule die hohen Anforderungen für diese Auszeichnung. Direktor Michael Weiss und Sportlehrerin Pia Mair-Vesztergom nahmen die Ehrung im Landtagssaal St. Pölten von Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Landeshauptfrau-Stv. Udo Landbauer und Bildungsdirektor Werner Fritthum entgegen.



Am 28. April präsentierte der Kreativzweig im voll besetzten Stadtsaal sein diesjähriges **Projekt** unter dem Motto „**Weniger ist mehr**“. Die Schülerinnen und Schüler zeigten auf kreative Weise, wie geringere Mengen an Dingen oder Handlungen zu einem besseren Ergebnis führen können, z.B. die Umweltverschmutzung, Mülltrennung oder Ernährung betreffend. Umrahmt wurde das Programm musikalisch von den Steeldrumbands der Schule.

Aus den Schulen:

Gymnasium

Das Gymnasium Waidhofen erzielte erneut große Erfolge beim freiwilligen Erwerb des international anerkannten **Französisch-Zertifikats DELF** (Diplôme d'Etudes en Langue Française). 13 Schülerinnen der Klassen 5A, 6A und 7A stellten sich erfolgreich den Prüfungen auf den Niveaus A1 und A2. Die Prüfung, bestehend aus den Modulen Hörverständnis, Leseverständnis, Verfassen von Texten und Sprechen, wurde zentral im BRG Krems abgenommen – mit durchwegs ausgezeichneten Ergebnissen. Besonders erfreulich: Viele Kandidatinnen erreichten über 90 % der Punkte. Das Ergebnis bestätigt eindrücklich die erfolgreiche Französisch-Ausbildung an der Schule ab der 3. Klasse.



HAK

Im Rahmen der **Europagespräche** informierte Mag. Ilse Penders-Stadlmann die 5. Jahrgänge über die Bedeutung der EU für Österreich und ihren Einfluss auf das Leben junger Menschen. Sie hob Vorteile wie Reisefreiheit, Erasmus+ und wirtschaftliche Chancen hervor. Themen wie Umweltschutz, gemeinsame Werte und Arbeiten in der EU wurden ebenfalls behandelt. Der Vortrag stieß auf reges Interesse.

*...einfach
abwechslungsreich!*



Schülerinnen und Schüler überreichten dem Roten Kreuz eine Spende von 700 Euro – gesammelt beim diesjährigen **Fastensuppenessen**. Die Aktion zeigt großes soziales Engagement und hohes Verantwortungsbewusstsein. Das Rote Kreuz bedankte sich herzlich für die Unterstützung.

Das Projekt „RoadBuddy“ erzielte am 23. April den sensationellen 1. Platz beim österreichweiten **digBiz-Award** in der Kategorie „Beste Geschäftsidee“. Die App zur digitalen Erfassung von L17-Übungsfahrten überzeugte mit GPS-Tracking, Quizmodulen und Fortschrittsanzeige. Entwickelt wurde sie von Sandra Fröhlich, Lena Litschauer und Daniel Roßnagl in Kooperation mit der Fahrschule „Easy Drivers“. Der Zweig „HAK Digital Business“ – eine Kombination aus fundierter Wirtschaftsausbildung und vertiefter IT-Kompetenz – wird an der Schule seit 2018/19 angeboten.



Im Rahmen des Rechtsunterrichts nahmen die 4. Jahrgänge am Workshop „**Junge Justiz**“ mit Lisa Artner und Kathrin Friedrich teil. Sie erhielten praxisnahe Einblicke in das Straf- und Prozessrecht und führten einen simulierten Strafprozess durch. Dabei konnten sie selbst in die Rolle als Richter, Staatsanwalt, Verteidiger oder Angeklagter schlüpfen. Die Schülerinnen und Schüler zeigten großes Interesse und konnten ihr Wissen aktiv anwenden.

Die 4DK unternahm vom 6.–11. April 2025 eine **digBiz-Reise in die Niederlande**. Highlights waren eine Grachtenfahrt und der Besuch des Anne-Frank-Hauses in Amsterdam, eine Hafenrundfahrt in Rotterdam, eine Radtour nach Zaanse Schans mit seinen Windmühlen, ein Ausflug nach Zandvoort mit der F1-Rennstrecke und der Besuch des Keukenhofs mit seinem Meer an Tulpen. Die Reise verband Kultur, Technologie und Natur und bot vielfältige Lernimpulse.



Am 2. Juni informierten Ines Trötzmüller und Georg Kern vom Roten Kreuz Waidhofen die 3. und 4. Jahrgänge zum Thema **Zivildienst und Freiwilliges Soziales Jahr**. Die Jugendlichen erhielten einen umfassenden Einblick in typische Einsatzbereiche wie Rettungsdienst, Pflege und soziale Betreuung sowie in Voraussetzungen, Ablauf und Vorteile dieser Tätigkeiten. Besonders hervorgehoben wurden die positiven Effekte auf die persönliche und berufliche Entwicklung.

**KEINE TRÄNEN
BEIM FENSTERTAUSCH**

**NUR DIE ECHTEN
WALDVIERTLER
FENSTER UND TÜREN**



Böhmfenster

WALDVIERTLER
HANDWERKER

Industriestraße 3
3860 Heidenreichstein
Tel: 02862/52477-52
boehm-fenster.at



ALBERT REITER MUSIKSCHULE Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya



Erfolgreiche Übertrittsprüfungen

Zahlreiche Schülerinnen und Schüler legten im Frühjahr 2025 eine Übertrittsprüfung in die jeweils nächsthöhere Leistungsstufe ab. 24 junge InstrumentalistInnen musizierten sehr überzeugend im Rahmen der Reihe „JUNIOR-MASTERS IN CONCERT“. Sechs Musikerinnen bestanden die

...einfach
musikalisch!

Bronze-Prüfung und zwei brillierten bei der Silber-Prüfung. Außerdem legten sechs Tänzerinnen bei den Tanzshows die Übertrittsprüfung von der Elementar- in die Unterstufe ab.



Tag der offenen Musikschultür

Am 25. April sprühte das Kulturschlössl voller Leben. Am Vormittag erlebten die Volksschulkinder Instrumentenkunde und Tanzunterricht. Nachmittags präsentierte die Musikschule unter dem Motto „Rock meets Classic“ ihr vielseitiges Angebot mit Konzerten, Schnupperworkshops und Mitmachstationen in Musik, Tanz und Theater. Musikschulleiterin Riccarda Schrey begrüßte zahlreiche Gäste, darunter Bürgermeister Ramhaber und Michael Huber, kaufmännischer Geschäftsführer des „Musik & Kunst Schulen Managements Niederösterreich“. Der musikalische Nachmittag endete mit Beiträgen des Pop-Ensembles und der Gesangsklasse – ein voller Erfolg für Groß und Klein.

...einfach
rockig!

Die Reise nach Oz

Mit zwei fulminanten Tanzshows im jeweils voll besetzten Stadtsaal entführten die Pädagoginnen Sara Kowal, Simone Melanie Niederer und Wanda Petri die Zuschauer in eine bunte Fantasiewelt. 140 Schülerinnen der Albert Reiter Musikschule erzählten in „Die Reise nach Oz“ eine Geschichte von einem magischen Land, roten Schuhen, Rache und viel Mut. Beeindruckend waren die Choreografien aus den Bereichen klassisches Ballett, Jazz- und Musicaldance und Zeitgenössischer Tanz sowie die selbstgeschriebenen Texte der Schauspieltalente aus der „Musiktheater-Gruppe“.



„Special Live-Sounds“ vom Rock-Ensemble der Albert Reiter Musikschule unter der Leitung von Wolfgang Köck bereicherten zusätzlich die Vorstellungen. Man darf auf das nächste Schuljahr gespannt sein.



...einfach
magisch!





Albert Reiter Musikschule goes IGEL

Am 26. Mai begeisterten die Populärmusikklassen wieder mit einer abwechslungsreichen Musikshow im Folk-Club. In verschiedensten Formationen wie Rock-, Pop- oder Holzbläserensemble zeigten die jungen Talente ihr Können. Unterstützt von ihren Lehrern präsentierten sie ein energiegeladenes Programm. Musikschulleiterin Riccarda Schrey dankte dem Folk-Club für die Gastfreundschaft und freut sich auf die Fortführung der zur Tradition gewordenen erfolgreichen Co-Produktion.



Die ORGEL im FOCUS

Am 5. Juni stand die „Königin der Instrumente“ im Rahmen eines Kirchenkonzerts im Mittelpunkt. Nach einer eindrucksvollen Orgelvorführung durch Adele Brandeis begeisterten sie und ihre Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit Gästen aus den Klassen für Blockflöte, Querflöte und Harfe das Publikum in der Stadtpfarrkirche. Das abwechslungsreiche Konzert wurde mit großem Applaus gewürdigt.

Klingendes Schuljahresfinale

Die Harfenklasse beendete das Schuljahr am 26. Juni mit einem tollen „Harfenpicknick-Konzert“. Leider spielte das Wetter an diesem Nachmittag nicht mit und die im Schulgarten des Kulturschlössls geplante Veranstaltung musste in den Festsaal der Musikschule verlegt werden. Trotzdem genoss das Publikum bei Gewitterregen das Konzert der jungen Harfentalente.

Keine örtliche Schlechtwetteralternative gab es für die Schlagwerkklasse, die zwei Percussion-Shows für den Warming-Up-Day des Musikfests einstudiert hatte. Vielleicht kann die Präsentation in einem anderen Rahmen nachgeholt werden.



Mit großem Erfolg musizierte das Rock-Ensemble „Köck'n'Roll“ mit Birgit Denk und Martin Mader auf der Thayabühne beim Musikfest am 28. Juni. Die gute Festivalstimmung war zu spüren und die jungen Musikerinnen und Musiker hatten großen Spaß am Auftritt.



Anmeldungen

für das nächste Schuljahr sind noch bis Mitte Juli 2025 möglich. Es gibt noch einige wenige Restplätze
(Kontakt: 0664 / 88 60 54 94).



... einfach
miträtseln!

Wo bin ich? Waidhofen unter der Lupe

Wo in Waidhofen ist diese Detailaufnahme zu finden?
Unter allen richtigen Einsendungen werden 40 Euro in Waidhofner Talern vom Verein **ProWaidhofen** verlost.

Einsendeschluss:

6. August 2025



Kupon ausschneiden, ausfüllen und per Post versenden oder in den Briefkasten der Stadtgemeinde einwerfen. Sie können uns auch ein E-Mail mit der richtigen Antwort schicken an: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at
Bitte geben Sie unbedingt die Telefonnummer an, unter der Sie tagsüber erreichbar sind.

Mit freundlicher Unterstützung von:



... einfach
gewinnen!



Herzlichen
Glückwunsch!



Lösung Wo bin ich?



Bitte
ausreichend
frankieren.

Stadtgemeinde
Waidhofen an der Thaya
Kennwort: Wo bin ich?

Hauptplatz 1
A-3830 Waidhofen an der Thaya

Adresse:

Über Waidhofner Taler im Wert von 40 Euro – überreicht von Thomas Lebersorger vom Verein ProWaidhofen – darf sich **Hannelore Schauer** aus Waidhofen freuen.

Die richtige Antwort auf das Bildrätsel der letzten Ausgabe:

Alte Aufbahrungshalle
(bzw. ehem. jüdische Zeremonienhalle)

Tagsüber erreichbar unter Telefonnummer:

Sommer-spaß

Bildquelle: Canva und Adobe Stock



Gefrorene Joghurt-Splitter



An heißen Tagen tut Abkühlung gut. Wir haben dafür eine schnelle, selbstgemachte Alternative zum normalen Eis für dich: Gefrorene Joghurt-Splitter (Frozen Yogurt Bites).

Das brauchst du:

- 250 g Naturjoghurt oder Fruchtjoghurt (Erdbeere, Vanille etc.)
- 100 g Beeren (je nach Geschmack Erdbeeren, Himbeeren, Heidelbeeren etc.)
- 50 g dunkle oder weiße Schokosplitter

So geht's:

Das Joghurt auf ein mit Backpapier belegtes kleines Blech oder eine Auflaufform (20x30 cm) streichen. Dabei darauf achten, dass die Form in das Tiefkühlfach passt. Bei Bedarf mehrere kleinere Formen verwenden.

Die Beeren waschen und je nach Sorte in kleine Stücke schneiden. Anschließend alles auf dem Joghurt verteilen.

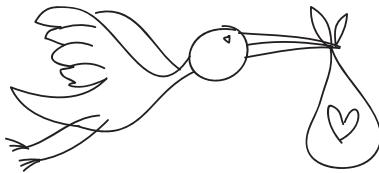
Die Schokosplitter darüber streuen und die Form für mindestens zwei Stunden ins Tiefkühlfach legen.

Die „Joghurt-Platte“ in Stücke brechen oder schneiden und direkt genießen.

... einfach zum Dahinschmelzen!

Hallo Sommer!





JUNG &

Willkommen im Leben

„Das größte Wunder der Liebe hat die kleinsten Füße.“



Alina Polt
geb. am 22. März 2025



Florian Bartl
geb. am 1. Februar 2025



Yusuf Civan Ilter
geb. am 13. März 2025



Marie Luisa Schöfbeck
geb. am 18. April 2025



Ayan Ahmad
geb. am 2. Juni 2025

Fabio Nussbaum
geb. am 1. Mai 2025

David Klausner
geb. am 7. Mai 2025

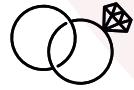
Mia Haidl
geb. am 10. Mai 2025



**Anita Bauer und
Herbert Göd**
10. Mai 2025



**Michaela Schindl und
Franz Fiala**
14. Mai 2025



**Sabrina Gaugusch und
Manuel Scheidl**
30. Mai 2025



**Denise Friedrich und
Dominik Kainz**
6. Juni 2025





ALT

Herzliche
Glückwünsche!



102. Geburtstag
Johanna Mantsch

90. Geburtstag
Johann Ledinger



Goldene Hochzeit
Helene und Erich
Gugelsberger



Diamantene Hochzeit
Gerda und Gerald Lamatsch



Diamantene Hochzeit
Rosa und Franz Zlabinger



Gemeinderäte spendeten Tonies



Nach dem Vorbild von Landesrat Ludwig Schleritzko stellte auch ein Großteil der Mitglieder des Gemeinderates der Stadtbücherei Tonie-Figuren zur Verfügung, das sind Hörspielfiguren für die bei Kindern sehr beliebte Toniebox. Die illustre Schar an Tonies ist damit auf 50 Figuren angewachsen. Alle verfügbaren Titel sind unter www.bibkat.de/waidhofen/search/?q=Tonies abrufbar (oder QR-Code scannen).



Daniela Dangl auf der Buchmesse Leipzig

Die Waidhofner Buchautorin präsentierte beim wichtigsten internationalen Frühjahrstreff der Buch-, Literatur- und Medienbranche erfolgreich ihr neues Buch „Lichte Schatten“. Ihre Lesung im Österreich-Kaffeehaus des österreichischen Buchhandels – moderiert von Roman Kollmer – kam sogar so gut an, dass das Publikum noch eine Zugabe ihrer bewegten und bewegenden Geschichten aus der Kindheit forderte. „Das Feedback war echt toll“, so die Autorin.

Englische Sprachwoche in den Herbstferien

Von 27. bis 31. Oktober findet in Waidhofen wieder die beliebte Sprachtrainingswoche für Kinder und Jugendliche von 8 bis 14 Jahren statt. Die Betreuung erfolgt durch ausgebildete English Teachers aus englisch-sprachigen Ländern. Auch der Spaß kommt bei diesem Ferienprogramm nicht zu kurz.

Infos: Get Academy, T: 07614 / 214 99
www.get-academy.com



Stadtbücherei

Buch Tipp!

Der Morgen

Marc Raabe

(Art Mayer-Serie; 1. Band)

Im morgendlichen Schneegestöber an der Berliner Siegessäule steht ein verlassener Kleinlaster. Auf der Ladefläche findet die Polizei eine halbnackte tote Frau. Am Tatort trifft die ehrgeizige Kommissar-Anwärterin Nele Tschaikowski auf den berüchtigten Ermittler Artur Mayer. Was sie nicht wissen: Das ist kein Zufall.

The Wrong Bride: Ares & Raven

Catharina Maura

(The Windsors; 1. Band)

Die Familie Windsor ist berühmt für ihre ausgeklügelte Heiratspolitik in der High Society und Raven muss ihr Leben lang zusehen, wie ihre ältere Schwester Hannah in diese Welt eingeführt wird – inklusive einer Verlobung mit Ares Windsor, dem Mann, in den Raven insgeheim verliebt ist. Doch als Hannah am Hochzeitstag nicht erscheint, springt Raven ein und heiratet Ares. Nun ist sie täglich an seiner Seite, obwohl er ihre Gefühle nicht erwidert. Für sie wird es entweder ein Albtraum oder die perfekte Gelegenheit, Ares endlich für sich zu gewinnen.

Grasel und seine Räubergeschichten

Bernhard Stellner

ab 5 Jahren

Dieses Buch erzählt anhand von Sagen von einem Mann, der zu stehlen begann, weil er nichts hatte und bald nichts anderes mehr kannte. Die Geschichten zeigen Johann Georg Grasel als hadernden, listigen, oft überforderten Menschen, umgeben von Bauern, Soldaten, Fabelwesen und Gaunern. Mal spannend, mal traurig, immer lebendig.

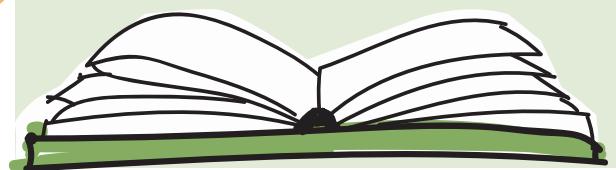
Stadtbücherei Waidhofen

Montag und Donnerstag

von 16.00 bis 19.00 Uhr

Freitag von 12.30 bis 14.30 Uhr

T: 02842 / 275 04

E: stadtbuecherei.waidhofen@wvnet.atwww.waidhofen.bvoe.at

Baustatus

Verabschiedungshalle

Die Arbeiten am Neubau sind mittlerweile weit vorangeschritten. Die Fassade ist fertiggestellt und der Estrich am Ausheizen.

An den Außenanlagen wird aktuell gearbeitet. Damit geht es über den Sommer an den Innenausbau – an die Einrichtung der Sanitärräume, die Montage der abgehängten Decke und die Mauer- und Bodenlegerarbeiten. Die Eröffnung der Verabschiedungshalle ist für Herbst geplant.



Erinnerung bewahren

Anlässlich 80 Jahre Kriegsende wurden auf Initiative von Bürgermeister Josef Ramharter die Gedenksteine am Heldenfriedhof restauriert. Dabei wurden insbesondere die Inschriften gereinigt und aufgefrischt, um die Namen und Botschaften für kommende Generationen lesbar zu erhalten. Ein herzlicher Dank gilt dem Steinmetzbetrieb Mahringer für die professionelle und rasche Umsetzung. Die Kosten übernahmen das „Österreichische Schwarze Kreuz“ und der „Österreichische Kameradschaftsbund Ortsverband Waidhofen“.



Wir nehmen Abschied.

Karl Mödlagl, 92 Jahre
2. April 2025

Paula Oppolzer, 98 Jahre
15. April 2025

Doris Datler, 67 Jahre
29. April 2025

Eveline Lenz, 82 Jahre
2. Mai 2025

Hildegard Demmer, 88 Jahre
13. Mai 2025

Berta Gollinger, 94 Jahre
14. Mai 2025

Erika Jetschko, 87 Jahre
15. Mai 2025

Johann Schmid, 94 Jahre
24. Mai 2025

Margaretha Hofbauer, 94 Jahre
28. Mai 2025

Stefan Strohmer, 79 Jahre
29. Mai 2025

Maria Hetzendorfer, 93 Jahre
2. Juni 2025

Edeltraud Jungbauer, 77 Jahre
9. Juni 2025

Hildegard Brinnich, 69 Jahre
11. Juni 2025

Melitta Apfelthaler, 49 Jahre
12. Juni 2025

Hilda Redl, 87 Jahre
25. Juni 2025

**Die Erinnerung ist das
einige Paradies, woraus
wir nicht vertrieben
werden können.**

Jean Paul

Woodquarter Splash



Samstag, 19. Juli 2025, ab 10.00 Uhr
Skipiste Ulrichschlag

Erlebe Österreichs längste Doppelwasser-rutsche! Um 10.00 Uhr wird die neue Strecke freigegeben und es darf wieder den ganzen Tag gerutscht werden. Um das leibliche Wohl kümmert sich die FF Ulrichschlag und auch für Kinderbetreuung ist gesorgt.

Auf die Schwimmтиere, fertig, los!

FZ.FEST Waidhofen

Sonntag, 20. Juli 2025, 9.00 – 19.00 Uhr
Freizeitzentrum Waidhofen
(Bei Schlechtwetter: 3. August 2025)

- Gratis Minigolf, Pit Pat, Tischtennis & Beachvolleyball
- Gratis Sonnenschirm- und Liegenverleih
- Schnuppertauchen, Spielestationen
- Lounge-Musik, Streetfood, Verlosungen etc.



ab 10.00 Uhr: Anmeldung zu den Wettbewerben (begrenzte Teilnehmerzahl)

ab 10.00 Uhr: Family Fitness powered by Mrs.Sporty

13.00 Uhr: Balance-Duell am Stand-Up-Paddle-Board

Halte auf dem Board die Balance und schick' deinen Duellpartner im Nahkampf mit der Poolnudel ins Wasser!

14.30 Uhr: Luftmatratzen-Jagd

Zieh' deinen Teampartner auf der Luftmatratze sicher auf die andere Schwimmbecken-Seite. Das schnellste Team gewinnt.

16.00 Uhr: „Betthupferl“ (Pyjama-Sprung-Contest)

Bring' dein originelles Schlaf-Outfit mit und zeig' beim Sprung vom 1- oder 3-Meter-Turm, wie „ausgeschlafen“ du bist!

17.30 Uhr: Siegerehrung

AVIA STROM
Ihr Waldviertler Energielieferant

Schon gewusst?

Kombivorteile von AVIA Card und AVIA Strom nutzen und 3 ct/Liter günstiger tanken.

Alle Infos unter www.aviacard.at.

Jetzt Tarife entdecken und einfach wechseln:
www.aviaenergy.at



ALTWEIBERSOMMER

Freitag, 25. Juli 2025, 20.00 Uhr

mit Ursula Strauss, Pia Hierzegger, Diana Amft, Thomas Loibl, Emmanuel Ajayi, Josef Hader, Zaid Alsalam, Clemens Berndorff, Helene Stupnicki, Oliver Rosskopf, Karin Lischka

Eine intelligente, warmherzige Komödie mit unerwarteten Wendungen und liebevollem Blick auf Menschen, die Hoffnung gibt, dass die wirklich großen Abenteuer manchmal erst in der Lebensmitte beginnen – wenn man sich traut, die Kontrolle zu verlieren.

DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE

Freitag, 1. August 2025, 20.00 Uhr

mit Christian Clavier, Didier Bourdon, Sylvie Testud, Marianne Denicourt, Chloé Coulloud, Julien Pestel

Ein Kino der Superlative von Regisseur Emmanuel Courcol – eine Geschichte, die sowohl im Kleinen als auch im Großen, im Privaten wie im Politischen überwältigt, berührt und vor allem unterhält.

Kino am Campingplatz



Tickets: in den Filialen der Waldviertler Sparkasse und auf www.sparkasse.at/tickets

@CITIES

Verpasse keine Veranstaltung mit CITIES.

Mehr Infos zu Cities:
www.citiesapps.com



Flohmarkt am Hauptplatz



**Samstag, 30. August 2025
9.00 – 13.00 Uhr**

Contact Us
TE Connectivity
Austria GmbH

📍 Location

Schrackstraße 1
3830 Waidhofen/Thaya

📞 Phone Number

+43 2842 90560-0

🌐 Visit Our Website

www.te.com

✉️ E-Mail

waidhofen@te.com

EVERY CONNECTION COUNTS



Standreservierung ab 4. August

im Bürgerservice unter T: 02842 / 503 - 0



**Musikerheuriger des
Blasorchesters Waidhofen**

2. August 2025
Stadtpark



**Grillfest
der FF Waidhofen**

8. August 2025
FF Haus Waidhofen

Juli

DO	10.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Thorsteinn Einarsson & Band / LEMO & Band	Stadtpark Andy Marek
FR	11.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Klaus Eckel „Wer langsam spricht, dem glaubt man nicht“	Stadtpark Andy Marek
SA	12.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: The Magic of ABBA „Greatest Hits Show“	Stadtpark Andy Marek
SO	13.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Tricky Niki „Größenwahn“	Stadtpark Andy Marek
DO	17.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Lydia Prenner-Kaspar „Haltbar-MILF“	Stadtpark Andy Marek
FR	18.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Melissa Naschenweng „Open Air“	Stadtpark Andy Marek
SA	19.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: INSIEME „Die italienische Nacht“	Stadtpark Andy Marek
SO	20.07.25	19:30	Kabarett & Musik im Stadtpark: Wolfgang Ambros & die Nr. 1 vom Wienerwald „Best of“	Stadtpark Andy Marek
DO	17.07.25	14:30	Rotes Kreuz – Seniorentreff (mit Suchhundestaffel)	Rot-Kreuz-Bezirksstelle Rotes Kreuz Waidhofen
SA	19.07.25	10:00	Woodquarter Splash Rutschspaß auf der Piste	Skilift Ulrichschlag FF Ulrichschlag
SO	20.07.25	09:00 - 19:00	FZ.Fest 2025 Sport, Spiel & Spaß für die ganze Familie	Freizeitzentrum Stadtgemeinde Waidhofen
FR	25.07.25	14:00	Huki Kinderwerkstatt	EKZ Thayapark Mall EKZ Thayapark
FR	25.07.25	20:00	Kino am Campingplatz „Altweibersommer“	Campingplatz Verein ProWaidhofen
SA	26.07.25	13:00	2. Thayarunde Radmarathon: Familienradwandertag, Kids Race, SLICKS	ehem. Bahnhof Waidhofen Zukunftsraum Thayaland
SO	27.07.25	09:00	2. Thayarunde Radmarathon	ehem. Bahnhof Waidhofen Zukunftsraum Thayaland
FR	01.08.25	20:00	Kino am Campingplatz „Die leisen und die großen Töne“	Campingplatz Verein ProWaidhofen
SA	02.08.25	18:00	Musikerheuriger des Blasorchesters Waidhofen	Stadtpark Blasorchester Waidhofen
FR	08.08.25	11:00	Grillfest der FF Waidhofen	Feuerwehrhaus FF Waidhofen
SA	09.08.25	17:00	Afrika-Tag Nr. 2	Restaurant Oswalds Verein Stimmen für Afrika
SA	16.08.25	ab 10:30	Matzles-Grandprix Seifenkisten- und Bobbycar-Rennen	Matzles FF Matzles
DI	19.08.25	15:00- 17:00	Blutspenden	Rot-Kreuz-Bezirksstelle Rotes Kreuz Waidhofen
DI	19.08.25	18:00- 21:00	Blutspenden	Rot-Kreuz-Bezirksstelle Rotes Kreuz Waidhofen
SA	23.08.25	13:45	Tamiya Cup 2025 TEC	Modellautorennstrecke bei Vestenpoppen Modellautoverein Waidhofen
SA	23.08.25	11:00	Radrast FF Vestenötting	Radweg Thayarunde bei Kleineberharts FF Vestenötting – Kleineberharts

August



Afrika Tag Nr. 2

9. August 2025
Restaurant
Oswalds

Seifenkisten- und
Bobbycar-Rennen

16. August 2025
Matzles

August	Mit dem Rad ins Bad (Gratiseintritt ins Freibad für Radfahrer)			Freizeitzentrum Stadtgemeinde Waidhofen
	SA	23.08.25	09:00– 19:00	
SO	24.08.25	10:00	Radrast FF Vestenötting	Radweg Thayarunde bei Kleineberharts FF Vestenötting – Kleineberharts
SO	24.08.25	09:00– 15:00	Tamiya Cup 2025 TEC	Modellautorennstrecke bei Vestenpoppen Modellautoverein Waidhofen
DI	26.08.25	19:00	VHS-Kurs: Gestalten Sie Ihren blumigen Raumschmuck selbst	Blumenplatzl, Böhmgasse 18 VHS Waidhofen
SA	30.08.25	09:00– 13:00	Flohmarkt	Hauptplatz Verein ProWaidhofen
SA	30.08.25	19:00	Podiumsdiskussion: 30 Jahre Österreich in der Europäischen Union	Stadtsaal Waldviertel Akademie
DO	04.09.25	18:00	Allegro Vivo – Gastspiel	Stadtpfarrkirche Allegro Vivo
SA	06.09.25	09:00– 13:00	Markttag mit Fernsehgärtner Karl Ploberger	Hauptplatz Stadtgemeinde Waidhofen
SA	13.09.25	13:00	Fest der Kulturen	Hauptplatz KUPL Kulturplattform
SA	13.09.25	17:00	Bürgerkorps Heuriger	Gründerhaus (Hauptplatz 9) Bürgerkorps
SO	14.09.25	09:00	Bürgerkorps Heuriger	Gründerhaus (Hauptplatz 9) Bürgerkorps

Waldviertler
SPARKASSE

NEU: Das einzigartige Waldviertel Bonus-Paket!

Spare Konto- und Kreditkartengebühren und erhalte attraktive Gutschriften auf Versicherungs-, Finanzierungs- und Veranlagungsprodukte im Gesamtwert von **bis zu 500 Euro**.

Zusätzlich spendet die Waldviertler Sparkasse je abgeschlossenem Konto **100 Euro für Kinder im Waldviertel**.

wspk.at/waldviertel-bonuspaket

Neukund:innen erhalten das neu abgeschlossene „sPlus Konto“ (Annahme: durchschnittliche Nutzung und regelmäßige Eingänge) sowie die Kreditkarte im ersten Jahr kostenfrei (Ersparnis je 100 Euro). Weiters können innerhalb von 6 Monaten nach Kontoeröffnung folgende Boni in Anspruch genommen werden: 100 Euro Bonus bei Abschluss einer ausgewählten Finanzierung über mind. 10.000 Euro; 100 Euro Bonus bei Abschluss einer ausgewählten Versicherung (Mindestprämie 25 Euro/Monat, Mindestlaufzeit 6 Monate); 100 Euro Startguthaben bei Abschluss eines Investmentplans im Rahmen einer Depoteröffnung (Beachten Sie: Veranlagungen in Wertpapiere bergen auch Risiken, Kapitalverluste sind möglich). Weitere Informationen zu den konkreten Bedingungen und den AGB erhalten Sie in einer Filiale der Waldviertler Sparkasse Bank AG oder unter wspk.at/waldviertel-bonuspaket.



WALD
VIERTEL

Bezirksradtag

Radeln, Stempelpass befüllen und Panorama genießen



Am 1. Mai fanden im Zuge der „Waldviertler Radtage“ im Bezirk Waidhofen an der Thaya in zwölf Gemeinden Radwandertage statt. Auch die Stadtgemeinde Waidhofen hatte eine kurzweilige Panoramarunde zusammengestellt, die vom Rathaus über Ulrichschlag, Matzles, Hollenbach, Jarolden und Vestenötting/Kleineberharts zurück zum Ausgangspunkt führte. Die Strecke war mit 17,5 km in etwas mehr als einer Stunde zu schaffen und bot viele schöne Aussichtspunkte auf die Stadt. Über 70 Radfahrerinnen und Radfahrer fanden sich um 10 Uhr beim Rathaus für den gemeinsamen Start ein und stärkten sich bei einem süßen Frühstück. Insgesamt nahmen mehr als 150 Personen am Radtag in Waidhofen teil, mehr als 800 im gesamten Bezirk.



56. Rotkreuz-Volksfest war ein voller Erfolg



Das 56. Rotkreuz-Volksfest fand vom 18. bis 21. Juni bei bestem Wetter statt und lockte zahlreiche Besucher an. Zur Eröffnung zog ein großer Festmarsch mit 21 Fahrzeugen und vielen Teilnehmenden durch die Stadt. Der gut besuchte Abend wurde musikalisch vom Musikverein Aigen begleitet. Zu Fronleichnam sorgten die Rossinger Musikanten beim Familienfrühschoppen für Stimmung. Es gab Ansprachen von Rot-Kreuz-Bezirksstellenleiter Mag. Günter Stöger und Bürgermeister Josef Ramharter sowie die Siegerehrung des 4. Waidhofner Thayatal Triathlons.

Am dritten Festtag fanden ein Firmenmittagstisch, ein Bezirksseniorentreffen, ein stimmungsvoller Abend mit der Partyband „Sauguat“ und ein großes Feuerwerk statt. Die „Lebensretterbar“ im Festzelt war ein beliebter Treffpunkt. Der Vergnügungspark war ebenfalls stark frequentiert – Gelände und Parkplätze waren ausgelastet. Den Abschluss bildete am Samstag ein buntes Kinderprogramm. Tausende freiwillige Stunden machten das Fest wieder zu einem großartigen Erfolg und zeigten die enge Verbundenheit der Bevölkerung mit ihrer Rotkreuz-Bezirksstelle.

Aktionstag Stadtmauerstädte

Stadtmauern, Keller und Kaffeehauskultur standen beim diesjährigen landesweiten Aktionstag der Stadtmauerstädte am 6. April im Fokus.



Einblicke. In den Räumlichkeiten der Jugendberatungsstelle informierten Helmut Hutter und Birgit Reuille-Rompré über die Geschichte des Hauses, während „Hausherr“ Bernard Mahringer die Besucher in die beeindruckenden Keller entführte.

Einerseits lieferte Renate Eggenhofer bei einer Stadtmauerführung interessierten Teilnehmenden spannende Einblicke in die Geschichte, Bauweise und Bedeutung der mittelalterlichen Stadtbefestigung, andererseits öffnete Bernard Mahringer zum ersten Mal das geschichtsträchtige Haus Niederleuthnerstraße 6 für Besucher und führte diese in Kleingruppen durch die historischen dreistöckigen Keller. Sämtliche Führungstermine waren rasch restlos ausgebucht.

„Es war toll zu sehen, wie begeistert die Besucher waren – der Funke meiner Begeisterung ist direkt übergesprungen“, freute sich Mahringer über das überwältigende Echo.

In den ehemals vom Kaffee Todt genutzten, nun restaurierten Räumen informierten die Stadthistoriker Helmut Hutter und Birgit Reuille-Rompré über die bewegte Geschichte des legendären Kaffeehauses, das zwischen 1913 und 1967 ein gesellschaftlicher Fixpunkt in Waidhofen war. Es bot mit seinen modernen Räumlichkeiten, Billardtischen und Kolonialwaren aus ganz Europa eine weltoffene Atmosphäre – eine Besonderheit im Waidhofen der Zwischen-

kriegszeit. Für Staunen sorgte ein vierminütiger Werbefilm in Schwarz-Weiß aus dem Jahr 1935, der Original-Szenen aus dem Kaffeehausalltag zeigte und so ein lebendiges Bild jener Zeit vermittelte. Derartige Werbefilme waren damals mit großem finanziellem Aufwand verbunden.

Kultur- und Tourismus-Stadträtin Maria Müllner zeigte sich begeistert über das enorme Interesse: „Dieser Aktionstag mit den Sonderführungen zeigte eindrucksvoll, wie lokalgeschichtliche Initiative, privates Engagement und professionell vermittelte Inhalte auf fruchtbaren Boden treffen können. Ein herzliches Dankeschön an alle Mitwirkenden, insbesondere an Bernard Mahringer für die Idee und die Gastfreundschaft sowie das persönliche Engagement bei den Kellertouren.“

Da viele Interessierte für den Aktionstag keine Zählpunkte mehr ergattert hatten, wurden am 25. Mai Zusatztermine angeboten. Mehr als 110 Personen nutzten die nachträgliche Chance, erkundeten die historischen Keller und erhielten spannende Infos über das Kaffee Todt und über die Geschichte Waidhofens anhand von alten Stadtplänen.



DIE RAIFFEISEN WOHNFINANZIERUNGEN

EINFACH, SCHNELL
UND FIX GÜNSTIG

Vereinbaren Sie noch heute
einen Termin mit unseren
Wohlfinanzprofis!

Tel.: 02842 506
E-Mail: info.32904@rbtt.at



Raiffeisenbank
im Thayatal



Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!
Jürgen Gillitschka,
Christoph Dangl &
Andreas Trappi



Orchesterkonzert der Beethoven-Philharmonie

Mit Standing Ovations belohnten die begeisterten Besucher im vollbesetzten Stadtsaal den Pianisten Philipp Kronbichler und das Orchester der Beethoven-Philharmonie, das unter dem Dirigat von Thomas Rösner am 14. Juni erstmals in Waidhofen konzertierte. Das Orchester aus Baden überzeugte in der Reihe „Klassik Konzerte Karlstein“ mit einem Streifzug durch die Wiener Klassik und Frühromantik.

Kinder-Spiele-Fest

Mit vielen Attraktionen punktete am 24. Mai das Spielefest des Elternvereins der Waidhofner Kindergärten, das heuer erstmals im Stadtpark stattfand. Die Besucher – Groß und Klein – genossen die entspannte Atmosphäre im weitläufigen Areal mit Flohmarkt, Hüpfburg, Kinderschminken, Eis, Popcorn usw.



Pfarrheuriger

Unter dem Motto „Geselligkeit und Gemeinschaft“ lockte der traditionelle Pfarrheurige zu Pfingsten wieder zahlreiche Besucher in den Pfarrsaal. Für das leibliche Wohl sorgten engagierte Helferinnen und Helfer der Pfarre, die eine feine Weinauswahl, leckere Heurigenschmankerl und hausgemachte Mehlspeisen anboten. Der Reinerlös der Veranstaltung wird für die Erhaltung der Pfarrkirche verwendet.

Tango-Messe

Der Kammerchor Albert Reiter unter der Gesamtleitung von Ursula Preis begeisterte am 27. April mit seiner Interpretation der „Misa a Buenos Aires“ das Publikum in der Stadtpfarrkirche. Gemeinsam mit Gastmusikern des Saitenschneider-Quartetts gab der Chor mit den Solistinnen Katharina Tschakert und Bettina Pichler das Werk des argentinischen Komponisten Martin Palmeri mit seinen melancholischen, aber auch rhythmischen Passagen gekonnt zum Besten.



50 Jahre „Zuversicht“

Mit einer festlichen Jubiläumsveranstaltung und einem bunten Programm aus Musik, Tanz und Mitmachaktionen feierte der Verein „Zuversicht“ am Pfingstmontag 50 Jahre gelebte Inklusion. Besonders berührend war die aktive Teilnahme vieler Menschen mit Behinderung, die der Feier eine besondere Atmosphäre verliehen. Vertreterinnen und Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verwaltung würdigten die wichtige Arbeit des Vereins. Obmann Martin Hetzendorfer blickte auf die Vereinsgeschichte zurück und unterstrich die zentrale Botschaft des Vereins: Zuversicht.



...einfach helfen!

Projekt- und Fotopräsentation Burkina Faso

Am 26. April gab GR Salfo Nikiema („Salif“) spannende Einblicke in seine Lebensgeschichte und sein Heimatland Burkina Faso und stellte die Vereine „Stimmen für Afrika“ und „Noma Hilfe Österreich“ vor.

Danach berichteten die beiden Ärztinnen Dr. Deutinger und Dr. Nehrer über ihre Arbeit im Bereich der Plastischen Chirurgie für von Noma betroffene Kinder, Brandopfer etc.



4. Waidhofner Triathlon

Bei Kaiserwetter am Fronleichnamstag stellten sich ca. 100 Sportlerinnen und Sportler der Herausforderung von 225 m Schwimmen im Becken des Freibades Waidhofen, 20 km Radfahren im südlichen Bereich der Bezirksstadt und 5 km Laufen auf der Crosslaufstrecke rund um „Mühlen und Höfe“. Die Siegerehrung des Wettbewerbs, der vom Verein Lauf-Tria-Union Waidhofen veranstaltet wurde, erfolgte wieder im Rahmen des Rot-Kreuz-Volksfestes. Den Sieg in der Einzelwertung holte sich bereits zum zweiten Mal der Gasterner Martin Leirer.



44. Internationales Musikfest

Einfach schade, dass das Wetter beim diesjährigen Warming-Up-Day am 26. Juni in der Waidhofner Innenstadt so gar nicht mitspielen wollte. Während normalerweise mehrere tausend Gäste von Lokal zu Lokal, von Musik-Act zu Musik-Act, bummeln, ließen sich heuer aufgrund des Regens nur einige hunderte Unerschrockene den Auftakt zum Musikfest nicht entgehen.

Dafür zeigte sich das Wetter dann an den Festivaltagen von seiner besten Seite: Das Musikfest im Thayapark wurde wieder zum großen Erfolg. Bands wie Eric Bibb Blues Trio, Yumi Ito, Carmen Souza, BB & The Blues Shacks, Garish oder Gesangskapelle Hermann sorgten für ein tolles Musikerlebnis, das Team des Folk Clubs und viele Helferinnen und Helfer für das kulinarische Verwöhnprogramm und einen reibungslosen Ablauf.





Hochstimmung. Die Freude über die gelungene Wiedereröffnung war nicht nur bei den Ehrengästen groß, auch die Kinder drückten ihre Begeisterung mit eigens einstudierten Liedern aus. Im Bild GR Markus Loydolt, Kindergartenleiterin Sabine Bartl, Architekt Reinhard Litschauer, NR Martina Diesner-Wais, Bezirkshauptfrau-Stv. Johannes Tüchler, Kindergarteninspektorin Bettina Bacher, Architekt Christoph Österreicher, LR Christiane Teschl-Hofmeister, BR Viktoria Hutter und Bgm. Josef Ramharter.

Kindergarten in der Heubachstraße nach Generalsanierung feierlich wiedereröffnet

Mit dem Durchschneiden des Bandes eröffneten Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Bürgermeister Josef Ramharter und Kindergartenleiterin Sabine Bartl gemeinsam mit den Architekten Reinhard Litschauer und Christoph Österreicher sowie weiteren Ehrengästen die in neuem Glanz estrahlenden Räumlichkeiten, die durch Dechant Josef Rennhofer und Pfarrerin Dace Dislere-Musta feierlich gesegnet wurden.

Das 1996/97 errichtete Gebäude wurde ab Sommerferienbeginn 2024 vor allem thermisch und technisch auf den neuesten Stand gebracht.

„Dem Haus wurde mehr oder weniger ein neues Kleid angezogen: Außenwände und Dach wurden neu gedämmt, sämtliche Fensterflächen erneuert, die Heizung wurde von Gas auf Erdwärme umgestellt, eine Photovoltaikanlage errichtet und eine Raumlüftung in den Gruppenräumen installiert. Eine neue großzügige Terrasse im liebevoll gestalteten Garten und ein großer Spielplatz bieten den Kindern auch im Freien viel Platz zum Entfalten. Es ist ein Ort, wo sich unsere Zukunft entwickeln kann“, fasst der mit der Ausführung beauftragte Architekt Reinhard Litschauer zusammen.

Bürgermeister Josef Ramharter, Stadträtin Doris Fidi und Gemeinderat Markus Loydolt bedankten sich bei allen, die an der Umsetzung des Sanierungsprojektes maßgeblich beteiligt waren – insbesondere auch beim Roten Kreuz Waidhofen, in dessen Bezirksstelle der Kindergarten während der Bauphase sein „Ausweichquartier“ gefunden hatte, in dem sich alle unheimlich herzlich willkommen fühlten. Alle drei wünschten Kindergartenleiterin Sabine Bartl, ihrem Team und den Kindern viel Freude in den adaptierten Räumlichkeiten.

Familien-Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister zollte Bürgermeister Josef Ramharter und seinem Team aus Politik und Verwaltung großen Respekt, weil die Stadtgemeinde Waidhofen als starke Partnerin des Landes NÖ vorbildlich in die Kinderbetreuung investiert und damit die Eltern bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf tatkräftig unterstützt.



Frauenpower. Die Pädagoginnen und Kinderbetreuerinnen schätzen das optimierte Arbeitsumfeld sehr. Im Bild Tamara Leeb, Lieselotte Zimmerl, Daniela Höfler, Ulrike Bayer, Eleonore Gruber, Susanne Honeder, Julia Novotny, Andrea Gratzl, Veronika Böhm und Kindergartenleiterin Sabine Bartl.



Grußbotschaft. Mit persönlichen Worten verewigte sich LR Christiane Teschl-Hofmeister im Goldenen Buch der Stadtgemeinde.



Geschenke. Als kleines Dankeschön für die anwesenden Entscheidungsträger und Professionisten überreichten die Kinder liebevoll verzierte Holzschalen mit selbstgebackenen Herz-Keksen.

Werbeagentur SCHULZUND gewinnt „Goldenen Hahn“

Am 25. Juni fand in Tulln die 47. Verleihung des „Goldenen Hahn“, Niederösterreichs wichtigsten Werbepreises, unter dem Motto „Blühende Ideen“ statt. Im festlichen Rahmen des Danubiums wurden kreative Projekte ausgezeichnet, die besonders herausragten – darunter die Agentur SCHULZUND mit einem Sieg in der Kategorie Dialog-Marketing.

Beim Direct Mailing für das Waidhofner Innenarchitekturbüro Elias Raumdesign, das an die 200 größten Unternehmen im Waldviertel ging, stand die Idee, das Entfalten der Raumpotentiale erlebbar zu machen, im Mittelpunkt.



Entfaltung. Agenturchef Ulrich Schulz und Auftraggeberin Sarah Elias präsentieren gemeinsam die siegreiche Klappkarte.

Ziel war es, eine simple Klappkarte zu gestalten, die in Erinnerung bleibt. Das Entfalten der Raumpotentiale wurde dreidimensional sichtbar gemacht, um beim Öffnen einen Wow-Effekt hervorzurufen.

FreiW4erk Neuer Coworking- & Meeting-Space



Innenarchitektin Sarah Elias und der Werber Ulrich Schulz eröffnen mit FreiW4erk einen Raum, der mehr ist als nur ein Arbeitsplatz: Es ist ein Ort für Ideen, Austausch und professionelles Auftreten. Speziell auf die Bedürfnisse von Einpersonenunternehmen (EPUs) zugeschnitten, bietet FreiW4erk den idealen Rahmen für Kundengespräche, Workshops und Team-Meetings – flexibel, stilvoll und inspirierend.

FreiW4erk verbindet kreatives Interior mit funktionalem Konzept. „Wir schaffen das Arbeitsumfeld, das wir uns selbst immer gewünscht haben – und öffnen es für alle, die wie wir frei denken, klar kommunizieren und gemeinsam wachsen wollen“, so Sarah Elias.

Die Eröffnung steht kurz bevor und wird der Hotspot für Selbstständige im Waldviertel.



Foto: Sarah Elias



jalousien
markisen
rollläden

MÖLZER

von der sonne inspiriert

3830 Waidhofen/Thaya, tel: +43/2842/52419
office@moelzer.at, www.moelzer.at

Mrs.Sporty

Frauenfitness

Mrs.Sporty ist Europas führende Frauenfitnessmarke mit rund 200 Studios und 55.000 Mitgliedern. Das Konzept bietet Frauen eine ganzheitliche Fitnesslösung aus digitalem und Vor-Ort-Training in einer unterstützenden und urteilsfreien Umgebung. Gegründet wurde das Franchise-Unternehmen 2004 von Valerie und Niclas Bönström – promotet von Steffi Graf. Der Club in Waidhofen startete im Oktober 2017. Seit April 2019 leitet Tamara Haider den Standort. Sie ist bereits 13 Jahre bei Mrs.Sporty tätig, hat zwei Kleinkinder, ist selbst zwei bis drei Tage pro Woche vor Ort und unterstützt die Mitglieder beim Training.

Der Club legt großen Wert auf individuelle Betreuung, alltagsgerechte Fitnesslösungen und gezieltes Training mit Smart-Trainern von Pixformance. Ein Trainerinnenteam aus vier Frauen begleitet die Mitglieder persönlich, auch bei gesundheitlichen Einschränkungen.



Die Trainingsprogramme dauern im Schnitt 35 Minuten und werden immer wieder angepasst. Regelmäßige Körpermessungen zeigen, wo schon Erfolge sichtbar sind.

Jede Frau in jedem Alter ist herzlich willkommen! Wer sich für Mrs.Sporty interessiert, macht ein Probetraining, in dem auf persönliche Interessen, Wünsche und Ziele eingegangen wird.



Oft sind schon erste Ausweichbewegungen und Dysbalancen, die z.B. Schmerzen auslösen, sichtbar. Außerdem kann beim Probetraining auf den individuellen Fitnessstatus eingegangen und der Start-Trainingsplan so angepasst werden, dass er fördert, aber nicht überfordert. Die Zeitdauer des Trainings kann flexibel gestaltet werden. Im Fokus liegt größtmöglicher Effekt in möglichst kurzer Zeit durch richtige Ausführungen.

Eine Mitgliedschaft kann Monat für Monat oder für ein Jahr abgeschlossen werden. Das Basispaket inklusive Betreuung während des Trainings wird für 45 Euro monatlich angeboten. Die verschiedenen Pakete reichen bis zu einem „All Inclusive Paket“ zu 80 Euro pro Monat. Trainingsmöglichkeiten bestehen täglich von 6 bis 22 Uhr, 365 Tage im Jahr.



Fakten

zum Unternehmen

Mrs.Sporty
Frauenfitness

MRS.SPORTY

Böhmgasse 31
3830 Waidhofen an der Thaya
M: 0664 / 199 44 80
E: club809@club.mrssporty.at

[www.mrssporty.at/club/
waidhofen-an-der-thaya/](http://www.mrssporty.at/club/waidhofen-an-der-thaya/)

Das Team

Tamara Haider
(Inhaberin)



3 Mitarbeiterinnen

210 Mitglieder

Eröffnet
im Oktober 2017





Plus Programme

„8 Wochen Kilos weg Challenge“:

Das Fettstoffwechselprogramm bietet in wöchentlichen Meetings Infos und Umsetzungsmöglichkeiten für einen aktiveren Stoffwechsel und Kalorienverbrauch im Alltag, der ganz natürlich ohne Medikamente o.Ä. auskommt. Bei bisher mehr als 300 Teilnehmerinnen war in acht Wochen bei 95 % das Programm erfolgreich.

„Beweglicher und schmerzfreier“:

Dieses Programm inklusive Beweglichkeitstests zur Start- und Endanalyse ist auf der Liebscher Bracht Theorie aufgebaut. Von über 60 Teilnehmerinnen erreichten 100 Prozent mehr Beweglichkeit (Testwertevergleich).



„Jede Frau ist anders – deshalb braucht es ein Konzept und ein Team, das sich anpassen kann und möchte. Daher haben die Mitarbeiterinnen neben der Fitnessstrainer-Ausbildung einen weiteren Qualifikations-Schwerpunkt, u.a. Mentaltraining, Burnout-Prävention, Beckenbodenkraft, Schmerztherapie nach Liebscher Bracht, vegane Ernährung, Lauftraining oder Trail-Coach“, so Tamara Haider.

Mrs.Sporty-Angebote



Gruppentraining:

für mehr Motivation und Spaß beim gemeinsamen Training (auch für Nichtmitglieder). Beliebteste Themen sind Beckenboden, Bauch- Beine-Po, Rückenkraft, Ver- spannungen ade und Stressless.



Outdoor-Gruppentraining:

frische Luft, neue Energie – gemeinsam aktiv im Freien (auch für Nichtmitglieder)

MyPelvi Studio:

innovatives Beckenbodentraining mit Magnetfeld-Technologie von Pelvi Power, z. B. zur Rückbildung oder bei Inkontinenz und schwacher Rückenmuskulatur (auch für Nichtmitglieder).

Lymphmassage mit den Leg Recovery Boots:

wohltuend bei Cellulite, schweren Beinen oder zur Regeneration. Für Mitglieder und Nichtmitglieder mit Abo oder in Anwendungsblöcken.



Mrs.Sporty at home:

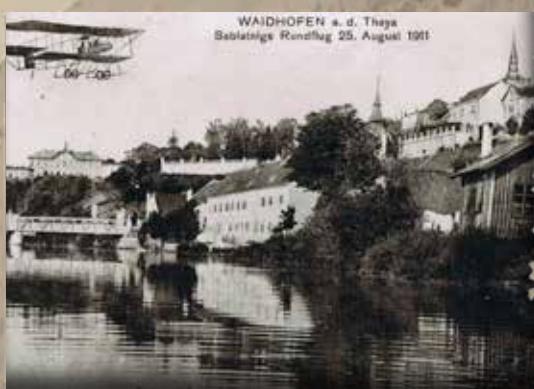
Live-Trainingsseinheiten, Workouts zu umfangreichen Schwerpunkten in der Mediathek für all jene, die flexibel trainieren möchten, Challenges und Vorträge zu speziellen Themen im Bereich Gesundheit, Fitness und Ernährung, viele Rezeptideen mit Live-Cooking-Shows online. Der persönliche Trainingsplan steht per App für das Training zuhause auch zur Verfügung.



Interesse geweckt?

Mrs.Sporty lädt zu einem kostenlosen und informativen Probetraining, das zu jeder Frau individuell passt. Reservierungen sind telefonisch, per WhatsApp oder über die Website möglich.

... einfach
Waldviertel!



Ing. Sablatnig 1911 im Flug über Waidhofen

Luftpionier Ing. Sablatnig bei seiner Landung am 11. August 1911

Zur Erinnerung an den Piloten
Ing. Josef Sablatnig

Vom Autobiplan-Landeplatz zur „Shopping Mall“ Das EKZ-Gelände im Laufe der Zeit.

Wer im „Thayapark“, dem Einkaufszentrum in Waidhofen, einkaufen geht, der wandert auf wechselhaften historischen Spuren. Welche das sind, sollen die folgenden Zeilen näher erklären.

Dazu ein Blick in die Waidhofner Stadtchronik des Jahres 1911:
25. August: Rundflug über Nieder Österreich. Der Kärntner Ingenieur Josef Sablatnig gewann mit seinem Autobiplan (Zweidecker) den vom NÖ Landtag ausgesetzten 20.000-Kronen-Preis. Als Bedingungen für den 345 km weiten Rundflug waren festgesetzt: Der Flieger muss die Route Wiener Neustadt, Bruck an der Leitha, Laa an der Thaya, Waidhofen an der Thaya, St. Pölten und zurück nach Wiener Neustadt mit Landung in den genannten Orten zurücklegen. Landungszeit mindestens 15 Minuten. Der Flug muss in der Zeit zwischen dem 1. Juli und dem 31. August stattfinden und darf nicht mehr als fünf Tage in Anspruch nehmen. Der Preis wird jenem Flieger zuerkannt, welcher in kürzester Zeit den Flug beendet.

Sablatnig stieg am 24. August um 5.07 Uhr Früh in Wiener Neustadt auf,

kehrte aber wegen eines Motordefektes wieder auf das Flugfeld zurück, von wo er um 6.40 Uhr zum zweiten Mal abflog. Ankunft in Bruck an der Leitha um 8.15 Uhr, Abflug um 8.30 Uhr, Ankunft in Laa um 9.25 Uhr (Entfernung Bruck – Laa: 84 km). Um 10.55 Uhr setzte der Pilot den Flug fort, er musste aber in Zwingendorf eine Zwischenlandung vornehmen und kam – da ihm Wolkendunst die Orientierung genommen und er den Wallfahrtsort Dreieichen als markanten Punkt übersehen hatte – nach Gars am Kamp (12.15 Uhr mittags). Dort musste das Fahrgestell repariert werden und Sablatnig konnte erst am 25. August seinen Flug nach Waidhofen fortsetzen. Der Landungsplatz befand sich neben der Brunnerstraße. Die Uhr zeigte 10.19 Uhr, als aus der großen Zuschauermenge die Rufe „Er kommt, er kommt“ hörbar wurden. Über den Lichtenberger Höhen konnte man einen dunklen Punkt ausmachen und nach fünf Minuten landete Sablatnig im Gleitflug vor der erstaunten Volksmenge. Heller Jubel begrüßte den wackeren Flieger. Gegen 3.19 Uhr flog er wieder ab, erreichte nach einer schwierigen Passage durch ein

Gewitter glücklich Sankt Pölten und setzte von dort alsbald seinen Flug nach Wiener Neustadt fort.

Für Sablatnig, der 1945 von den Sowjets verschleppt worden war, wurde 1957 neben der Brunnerstraße links stadtauswärts ein Denkmal errichtet, das inzwischen schon in die Jahre gekommen ist und dessen Schriftzug 2021 erneuert wurde. Diese Fläche neben der damaligen Molkerei wurde in den 1950er Jahren als „Molkereiwiese“ bezeichnet, von der ein milchig-trüber Abwasserbach („Kasgraben“) den Weg zur Thaya gefunden hatte. Die Wiese wurde damals für Veranstaltungen mit höherem Platzbedarf benutzt. So schlug beispielsweise der damals in Österreich bekannte „Nationalzirkus Rebernigg“ zweimal seine Zelte hier auf: Im Oktober 1958 für drei Tage und 1960 vom 3. bis zum 5. Oktober, wo an zwei Tagen jeweils 2.000 Besucher gezählt wurden.

Zur selben Zeit begann auch die Hochkonjunktur in der Bauwirtschaft – die Zeit der „Häuslbauer“ war gekommen. Mitte der 1950er Jahre entstand am Gelände ein Werk der



Die Firma Ebenseer und die alte Molkerei



Die Firma Ebenseer: Hier wurden Hohlblöcke gepresst.

Firma Ebenseer, die auf Hohlblöcke, Betonträger für den Deckenbau bei Häusern und auf Waschbetonplatten spezialisiert war. Nicht zufällig hatte Baumeister Reissmüller die Gemeinde Waidhofen ersucht, sich um die Ansiedlung eines solchen Betriebes zu kümmern. Aufgrund der großen Nachfrage wurde der Betrieb 1962 erweitert. Betriebsleiter war für viele Jahre Herr Ing. Kralupper. Als Veranstaltungsplatz diente fortan das Gelände vor der heutigen Waldrapp-Voliere an der Thayastraße und wurde Mitte der 1970er Jahre auf das heutige Festgelände an der Thaya verlagert.

Zu Beginn des 3. Jahrtausends wurden die Ebenseer Betonwerke geschlossen und das Gelände lag für viele Jahre brach. In vielen Städten waren inzwischen die Raumbeanspruchenden Geschäfte an die Außenränder gewandert. Auch in Waidhofen initiierte Investor Reinhold Frasl ein solches Projekt, das die Politik und Geschäftswelt Waidhofens jahrelang beschäftigte und im „EKZ Thayapark“ erfolgreich seine Umsetzung fand. Im Herbst 2011

begannen die Arbeiten an der Infrastruktur und bereits am 23. August 2012 wurde das Einkaufszentrum feierlich eröffnet. Ein „Hase“ aus wetterbeständigem Lärchenholz – angelehnt an die berühmte Zeichnung Albrecht Dürers – zierte seither den Kreisverkehr. Die Entwicklung des EKZ von damals bis heute ist schon wieder eine eigene Geschichte wert, auch hier ist ein steter Wandel feststellbar – von „Libro“ bis zur griechischen Muse „Thalia“ ... Seit Herbst 2023 gibt es auch eine „amerikanische Botschaft“, eine Filiale von McDonald's.

Der Autor dieser Zeilen hat 1960 als Kind den Zirkus Rebernigg besucht, als Student in den heißen Sommerferien 1972 und 1973 in staubiger Akkordarbeit in 10-Stunden-Tagen bei den Ebenseern Geld verdient und betrachtet heute als Pensionär das hektische Einkaufsverhalten im „Shopping Center“ selbst in „der ruhigsten Zeit des Jahres“ – seit Dezember 2024 nun auch das lustige Treiben am Eislaufplatz.

...einfach entwickelt!



Am 23. August 2012 wird das EKZ eröffnet.



2011 – Die Infrastruktur des EKZ Thayapark kommt voran.



Ein Hauch von USA: Die Billboards laden zum Shoppen im EKZ ein.



Stadtchronist
Mag.
Dr. Erwin Pöppl



Seit 23 Jahren sind die Chroniken unseres Stadtchronisten Mag. Dr. Erwin Pöppl ein fixer Bestandteil der Stadtchroniken. Er plaudert in einzigartiger Weise über interessante, launige und amüsante Anekdoten aus der Waidhofner Geschichte.

...einfach
Waldviertel!

Brandheiß

News von den Freiwilligen Feuerwehren

FF Matzles

100-Jahr-Jubiläum mit Abschnittsbewerben



Foto: NÖN

Jubel. Die Feuerwehr Matzles brillierte zuhause und siegte in drei von vier Wertungen (im Bild hinten: Daniel Hochleitner, Jakob Litschauer, Johannes Meyer, Robert Bayer, Kdt. Gregor Strohmayer, vorne: Michael Litschauer, Thomas Gegenbauer, Martin Gegenbauer, Philipp Winter).

Am 30. Mai und 1. Juni feierte die Freiwillige Feuerwehr Matzles ihr 100-jähriges Bestehen mit einem großen Fest und der Ausrichtung der diesjährigen Abschnittsfeuerwehrbewerbe. Zahlreiche Feuerwehrmitglieder wurden im Rahmen des Abschnittsfeuerwehrtages für ihre verdienstvolle Tätigkeit ausgezeichnet bzw. erhielten Auszeichnungen des Landes- und Bundesfeuerwehrverbandes. Dank des engagierten Einsatzes der Feuerwehrmitglieder, Bewohner und Unterstützer wurde das Jubiläum ein voller Erfolg.

Bei den Bewerben stellten die Lokalmatadoren aus Matzles einmal mehr ihr Können unter Beweis. Sie siegten in drei von vier Wertungsgruppen (Bronze ohne Alterspunkte sowie Silber mit und ohne Alterspunkte) und erhielten nun den Wanderpokal fix.

Beim Festakt durfte die FF Matzles viele Ehrengäste begrüßen, u.a. auch Bürgermeister Josef Ramharter und den Stadtrat für Feuerwehrwesen Eduard Hieß, die gemeinsam eine Urkunde und eine Jubiläumstorte überreichten. Die FF Matzles bedankt sich herzlich bei allen Mitwirkenden, Besuchern und Sponsoren.



Feuerwehr-Jubiläum. Nach dem Festakt stießen Bezirksfeuerwehr-Kdt.-Stv. Kurt Liball, Bgm. Josef Ramharter, Bezirks-hauptfrau Manuela Herzog, 2. LT-Präs. StR Gottfried Waldhäusl, Landesfeuerwehr-Kdt.-Stv. Martin Boyer, Viertelskommandant Ewald Edelmaier, LT-Präs. Karl Wilfing und Bezirksfeuerwehr-Kdt. Manfred Damberger auf die gelungene Veranstaltung an.



Offiziell. Die Jubiläums-Urkunde seitens des Landes NÖ erhielt die FF Matzles schon am 23. April in Tulln überreicht (im Bild: Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Bgm. Josef Ramharter, Kdt.-Stv. Markus Hauer, StR Eduard Hieß, Kdt. Gregor Strohmayer und LH-Stv. Stephan Pernkopf)



Präsente. Die Stadtgemeinde stellte sich mit einer Urkunde und einer Torte als kleinen Aufmerksamkeiten ein, hier im Bild präsentiert von Kdt. Gregor Strohmayer und Simone Bicker.

FF Waidhofen

Rückblicke



Erfolgreiche Feuerlöscher-Überprüfungsaktion

Die Freiwillige Feuerwehr Waidhofen überprüfte am 14. Mai im Rahmen ihrer jährlichen Aktion gemeinsam mit der Firma NORIS 190 Handfeuerlöscher. 23 davon waren nicht mehr einsatzbereit. Vor Ort konnten neue Geräte erworben werden. Die Aktion war erneut ein voller Erfolg. Handfeuerlöscher müssen alle zwei Jahre geprüft werden – der nächste Termin wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Zwei Mitglieder absolvierten „Feuerwehrmatura“



Am 10. Mai nahmen BM Gerald Schlüter-Polt und OLM Dominik Bogg am 67. Bewerb um das Feuerwehrleistungsabzeichen in Gold in Tulln teil – auch bekannt als „Feuerwehrmatura“. Nach intensiver Vorbereitung meisterten sie erfolgreich alle Disziplinen und konnten das begehrte Abzeichen mit sehr guten Leistungen erwerben. Kommandant Christian Bartl und die Kameraden der Feuerwehr Waidhofen gratulierten herzlich zu diesem großen Erfolg.

...einfach gratulieren!



Herzlichen Glückwunsch. Ehrenoberbrandinspektor Karl Prokupek feierte im Juni seinen 70. Geburtstag.



FF Altwaidhofen

100-Jahr-Feier nachgeholt

Nachdem das ursprüngliche Jubiläumsfest im September 2024 dem Hochwasser zum Opfer gefallen war, wurde das 100-jährige Bestehen der Wehr am 10. und 11. Mai mit einem Festakt samt Segnung des HLF-2-Fahrzeugs nachgeholt. Auch verdiente Feuerwehrmitglieder wurden geehrt.

... einfach Waldviertel!

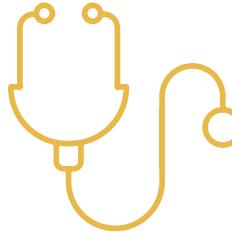


FF Hollenbach

startete mit Fest neu durch

Am 26. und 27. April fand in Hollenbach – erstmals wieder nach der Pandemiepause – das beliebte Feuerwehrfest statt. DJs, Frühschoppen und Mittagstisch sorgten für rundum zufriedene Besucher, der neue FF-Burger war ein kulinarisches Highlight. Kommandant Christian Fidi freute sich über zahlreiche Ehrengäste und den gelungenen Neustart.

Neuigkeiten aus dem Landesklinikum



Aus- und Fortbildungen erfolgreich absolviert

Sylvia Haidl und Bibiane Wais absolvierten erfolgreich den Universitätslehrgang zur „akademischen Expertin in Palliativ Care“. Jonas Prokop schloss die Ausbildungen „Operationsassistent“ und „Gipsassistent“ ab und Anja Eggenhofer die Fortbildung für „Entlassungsmanagement/Casemanagement“.

Melanie Malli, Lehrling zur Verwaltungsassistentin, beendete auch die dritte Fachklasse der Landesberufsschule Schrems



mit ausgezeichnetem Erfolg. Für diese besondere Leistung wurde sie von Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner gewürdigt.



Pflegeforum. Andreas P. Lausch (Pflegedirektor), Gudrun Köck (Pflegerische Standortleitung LK Zwettl), Martin Fangmeier (Vortragender), Doris Fidi (stv. Pflegedirektorin) und Eva Maria Scheidl nutzten die Veranstaltung zum fachlichen Diskurs.

Fotos: LK Waidhofen/T.h.

Zukunft der Pflege im Fokus

Unter dem Titel „Pflegepraxis – Pflegeforschung: Evidence based Practice?“ fand das zweite Pflegewissenschaftliche Forum Waldviertel im Landesklinikum Waidhofen statt. Fachleute aus Pflege, Wissenschaft und Praxis diskutierten, wie evidenzbasierte Erkenntnisse besser in den Pflegealltag integriert werden können. Highlights waren der Impuls-vortrag von Martin Fangmeier sowie die Vorstellung der innovativen „Nurse Led Unit“ durch Doris Fidi und Andreas Lausch. In einem World Café wurden zentrale Themen wie Bildungsstrategien, neue Versorgungsformen und die Weiterentwicklung der Pflege im Waldviertel vertieft. Eine Fortsetzung des Forums ist für Oktober 2025 im LK Gmünd geplant.



Zentrum für Altersmedizin lud zum „Brückenbauen“

Unter dem Motto „Verbundene Kräfte gemeinsam voran“ lud das Zentrum für Altersmedizin regionale Organisationen zu einem Ideen-Workshop ein. Ziel war eine bessere Vernetzung der regionalen Strukturen mit dem Zentrum für Altersmedizin, um Patientinnen und Patienten nach der Entlassung den Zugang zu vorhandenen Möglichkeiten einer weiteren Versorgung zu erleichtern.

Bestehende Angebote wurden gesammelt, Vernetzungsmöglichkeiten erarbeitet und neue Projekte angestoßen. Vertreter von „Tut gut“, „Nachbarschaftshilfe plus“, „Gesunde Gemeinden“, „Community Nurses“ sowie den Hilfsdiensten Caritas, Hilfswerk und Volkshilfe nutzten die Gelegenheit zum Austausch, um die Versorgung der alternden Bevölkerung in der Region künftig noch besser zu gestalten.



Workshop. Vertreter von Gesundheitsinitiativen und Hilfsdiensten entwickelten gemeinsam Kooperations-Ideen.



Stimmungsvoller Dämmerschoppen im Pflege- und Betreuungszentrum

Bei bestem Wetter genossen Bewohner, Angehörige, Mitarbeiter und Gäste das gemütliche Beisammensein im Garten mit Musik, Tanz und guter Verpflegung. Viele engagierte Helfer und Mitarbeiter rund um Direktor Rainer Hirschmann sorgten für einen reibungslosen Ablauf. Besonders erfreulich war die große Beteiligung junger Musiker – ein schönes Zeichen dafür, dass Musik auch künftig ein Highlight bei Festen im PBZ sein wird. Fazit: Musik und Gemeinschaft machen das Leben reicher.



Am 4. Juni veranstaltete der Hospizverein Waidhofen unter dem Titel „MEIN letzter Wille“ einen gut besuchten Informationsabend mit rund 65 Teilnehmenden. Mag. Harald Tüchler vom Erwachsenenschutzverein informierte über Erwachsenenvertretung, Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung und gab Einblicke in seine praktische Arbeit. Der Hospizverein dankt für die erhaltenen Spenden, die Weiterbildungen und Veranstaltungen für ehrenamtliche Mitarbeiter ermöglichen.

Weitere Infos unter www.noelv.at



Gut besucht. Josef Kuttelwascher, Brigitte Lunzer, Hermine Klima, Romana Wurz, Mag. Harald Tüchler, Ricarda Fischer, Obfrau Gerlinde Oberbauer und Koordinatorin Tanja Polzer freuten sich über das große Interesse am Vortrag.

Jahrgang 54 | 07 | 2025

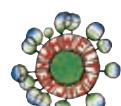
Impressum: Medieninhaber, Herausgeber und Verleger: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya; Redaktion: Barbara Hofstätter, Beate Fuchs, Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya, E: redaktion@waidhofen-thaya.gv.at; Grafik, Design und Layout: Michi Thaler, Druckerei Janetschek; Fotos, wenn nicht anders gekennzeichnet: Stadtgemeinde Waidhofen an der Thaya. Für den Inhalt verantwortlich (ausgenommen unveröffentlichte Artikel): Bürgermeister Josef Ramharter; Gesamtherstellung: Druckerei Janetschek.

Die Redaktion behält sich vor, zugesandte Beiträge und Texte zu kürzen! Sämtliche dargestellten Informationen verstehen sich vorbehaltlich möglicher Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Nächste Ausgabe:

Anzeigen- und Redaktionsschluss: 11. August 2025

Erscheinungstermin: Kalenderwoche 36/37

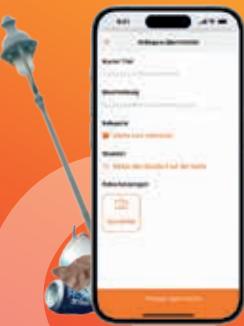


gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“
des Österreichischen Umweltzeichens
auf 100 % Recyclingpapier aus Österreich
Druckerei Janetschek GmbH · UW-Nr. 637

CITIES

Was es auch ist, sag es uns mit CITIES.

MEHR INFOS ZU CITIES:
WWW.CITIESAPPS.COM



REISSMÜLLER

Baugesellschaft m.b.H.



Gut beraten. Besser gebaut.
Handwerks-Qualität aus dem Waldviertel.

www.reissmueller.at

Wiener Straße 45 • 3830 Waidhofen/Thaya • Tel: 02842 526 25
Lerchenfelder Hauptplatz 2 • 3500 Krems • Tel: 02732 77 608

Stillberatung & Mutter-Eltern-Beratung

Stillberatung:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 13.00 bis 14.00 Uhr,

jeden 2. Donnerstag im Monat von 8.30 bis 9.30 Uhr,

jeden 3. Donnerstag im Monat von 8.30 bis 9.30 Uhr,

jeden 4. Donnerstag im Monat von 8.30 bis 9.30 Uhr.

Mutter-Eltern-Beratung:

jeden 1. Donnerstag im Monat von 14.00 bis 15.00 Uhr.

Babystreff:

Jeden 2. + 4. Donnerstag im Monat

jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Kleinkindertreffen:

Jeden 3. Donnerstag im Monat jeweils von 9.30 bis 11.30 Uhr.

Treffpunkt:

Mutterberatungsstelle,
Landesklinikum Waidhofen
(ehem. Personalwohnhaus)
rechte Glastür, 2. Stock



Bestattung

Bei Sterbefällen wenden Sie sich bitte an:

02842 / 503-22 oder
0664 / 314 57 61

...einfach
umsorgt!



Erste anwaltliche Auskunft

Die von der Rechtsanwaltskammer eingerichtete unentgeltliche „Erste anwaltliche Auskunft“ wird von Rechtsanwälten in Waidhofen an der Thaya zu folgendem Termin erteilt:

4. September 2025

Mag. Wolfgang MAYRHOFER

02842 / 520 05

16.30 bis 17.30 Uhr

Nur gegen Voranmeldung.

www.raknoe.at



Tierärzte

Bitte um telefonische Vereinbarung!

Praxis für Klein- und Großtiere

Ziegelofenweg 2

Mag. Michael Steininger

0664 / 11 44 399

Chiropraktik und Akupunktur für Tiere

Dr. Barbara Freudenschuss

0670 / 60 72 948



Wasser-versorgung

Bei technischen Gebrechen an öffentlichen Wasser-entnahme-Einrichtungen (Rohrbruch, defekte Absperrhähne, ...)

wenden Sie sich bitte an:

0664 / 314 57 60

Für Ihre Xundheit



Endlich
Sommer!

Leider führt die Sommerhitze bei vielen Menschen zu schweren, geschwollenen Beinen. Oft sind diese Schwellungen harmlos – durch die Wärme weiten sich die Blutgefäße und Flüssigkeit sammelt sich im Gewebe an.

Ärztliche Hilfe sollte auf alle Fälle aufgesucht werden, wenn die Beschwerden ungewöhnlich lange andauern oder sehr plötzlich auftreten, mit anderen Symptomen wie Atemnot verbunden sind oder Schmerzen, Rötung oder Überhitzung auftreten. Auch eine Venenschwäche kann eine Ursache für geschwollene Beine darstellen.

Bei leichten Beschwerden helfen kühlende Sprays und Gele bzw. Kapseln mit Rosskastanie, Weinlaub, Steinklee oder Buchweizen. Hilfreich ist auch das Tragen von flachen Schuhen, das Meiden von Alkohol oder kühlende Umschläge.

Herzlichst Ihre
Mag. pharm. Brigitte Kranyak
Apothekerin aus Waidhofen





Ärzte

12. & 13. Juli 2025

Dr. Kreuter / Groß-Siegharts
02847 / 403 44

19. Juli 2025

Dr. Thurner / Kautzen
02864 / 2420

20. Juli 2025

Dr. Höpfel / Waidhofen
02842 / 522 12

26. Juli 2025

Dr. Pallisch / Groß-Siegharts
02847 / 403 33

27. Juli 2025

Dr. Höpfel / Waidhofen
02842 / 522 12

2. & 3. August 2025

Dr. Höpfel / Waidhofen
02842 / 522 12

2. & 3. August 2025

Dr. Höpfel / Waidhofen
02842 / 522 12



Ärzte

9. & 10. August 2025

Dr. Koppensteiner / Göpfritz
02825 / 8444

15. bis 17. August 2025

Dr. Höpfel / Waidhofen
02842 / 522 12

23. August 2025

Dr. Waldmann / Thaya
02842 / 533 60

24. August 2025

Dr. Pallisch / Groß-Siegharts
02847 / 403 33

30. August 2025

Dr. Kreuter / Groß-Siegharts
02847 / 403 44

31. August 2025

Dr. Höpfel / Waidhofen
02842 / 522 12

6. & 7. September 2025

Dr. Pallisch / Groß-Siegharts
02847 / 403 33



Zahnärzte

jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr

12. & 13. Juli 2025

Dr. Metzker / Thaya
02842 / 546 32

19. & 20. Juli 2025

DDDr. Merksa-Müller / Zwettl
02822 / 209 20

26. & 27. Juli 2025

Dr. Engenhart /
Groß-Siegharts
02847 / 239 70

2. & 3. August 2025

DI Dr. Fietz / Zwettl
02822 / 535 68

9. & 10. August 2025

Dr. Toth / Thaya
02842 / 546 32

15. bis 17. August

Dr. Engenhart /
Groß-Siegharts
02847 / 239 70

23. & 24. August

Dr. Zaidan / Kirchberg am
Walde
02854 / 611 11

30. & 31. August

DDDr. Merksa-Müller /
Zwettl
02822 / 209 20

6. & 7. September

Dr. Kern / Zwettl
02822 / 518 88



Apotheken

Juli 2025:

19., 20., 21., 22., 24.

August 2025:

9., 10., 11., 12., 14., 15., 30., 31.

September 2025:

1., 2., 4., 5.

Apotheke

„Zum Schwarzen Adler“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 525 74

Juli 2025:

10., 11., 28., 29., 31.

August 2025:

1., 16., 17., 18., 19., 21.

September 2025:

6., 7., 8., 9.

Apotheke

„Zum hl. Hubertus“
Waidhofen an der Thaya
02842 / 537 57

Juli 2025:

12., 13., 14., 15., 17., 18.

August 2025:

2., 3., 4., 5., 7., 8., 25.,

26., 28., 29.

Dreifaltigkeits-Apotheke
Groß-Siegharts
02847 / 2419

Juli 2025:

9., 16., 23., 25., 26., 27., 30.

August 2025:

13., 20., 22., 23., 24., 27.

September 2025:

3.

Landschafts-Apotheke
Raabs an der Thaya
02846 / 236

Ärzte-Urlaub

Dr. Höpfel:

30. Juni bis 20. Juli 2025
18. & 19. September 2025

10. Oktober 2025

6. November 2025

27. & 28. November 2025

12. Dezember 2025

Dr. Eisen:

14. Juli bis 4. August 2025
17. Oktober 2025

28. bis 31. Oktober 2025

18. & 19. November 2025

Dr. Brunner:

4. bis 24. August 2025
1. September 2025

Dr. Frank

28. Juli bis 10. August 2025
25. bis 31. August 2025

30. & 31. Oktober 2025

...einfach
sicher!

Die Bereitschaftsdienste der Ärzte am Wochenende und an Feiertagen reichen von 8.00 bis 14.00 Uhr. Der **nächtliche Bereitschaftsdienst** (von 19.00 bis 7.00 Uhr) ist unter der Telefonnummer 141 (Ärztenotdienst) zu erreichen.

Seit über 70 Jahren liegt uns Ihre Gesundheit am Herzen!

www.helnwein.at



Hilfen im Alltag!

Orthopädietechnik
Kompressionsstrümpfe
Pflegebetten
Rollstühle
Reha- Artikel



Mobilitätshilfen
Hauskrankenpflege
Inkontinenzversorgung
ColostomieverSORGUNG
Medizintechnische Geräte

Kontaktieren Sie uns:

02982/200 52

3580 Horn, Florianigasse 5

02852/524 26

3950 Gmünd, Conrathstr. 34

02842/525 71

3830 Waidhofen/Thaya,
Franz Steurer-Strasse 3

office@helnwein.at

Wir sind Vertragspartner
aller Krankenkassen und
Invalidenämter!

APPEL



VITIS



Samstag
30. August
8:00-17:00 Uhr

HAUSMESSE



TOLLES
KINDERPROGRAMM



LEHRLINGSINFOSTAND



GROSSES
GEWINNSPIEL



AB 16:00 UHR
OLLAS LEIWAND MIT
FLOW WEIß –
AUSTROPOP VOM FEINSTEN



FRÜHSCHOPPEN



FÜR SPEIS' UND TRANK
SORGT DER
1. SV APPEL VITIS!



Lass den **APPEL** zu dir trappeln

